

1. FEBRUAR 2023

|               |        |
|---------------|--------|
| WOCHE         | 5      |
| RA/AUFLAGE    | 20.489 |
| GESAMTAUFLAGE | 87.423 |
| SCHUTZGEBÜHR  | 1,20 € |

## INHALT:

|                                                      |          |
|------------------------------------------------------|----------|
| Neue Palliativstation in Singen eingeweiht           | Seite 7  |
| Caritas wirbt für sexuelle Aufklärung für Behinderte | Seite 9  |
| CDU und SPD stimmen auf das Jahr 2023 ein            | Seite 10 |
| Auffordernde Worte beim Holocaust-Gedenktag          | Seite 11 |
| Ein Arzt spricht über die Ärzteversorgung            | Seite 13 |

## STANDPUNKT



## Bedarfsgerecht?

Ärzte fehlen überall. Aber wie viele sind es nun? Die Statistik der Kassenärztlichen Vereinigung spricht von fünf für Singen. Doch die hiesigen Ärzte kommen auf ganz andere Zahlen: „In Singen sind es derzeit 13 geschlossene Praxen, bis zum Sommer werden es 15 sein“, sagt Franz Hirschle, Urologe in Singen. Wer hat recht? Kurioserweise beide. Die einen zählen die Praxen, die sie sich leisten wollen, die anderen wären die, die man in der Stadt auch im Blick aufs Umland als Bedarf sieht. Besonders klaffen die Zahlen bei den Kinderärzten auseinander, denn Eltern finden keine Praxen mehr für ihre Kinder – obwohl es laut Statistik genug geben soll. Das hat inzwischen sogar Sozialminister Manne Lucha gemerkt, wie er am Montag einräumte: „Da müssen wir dringend ran. Die Bedarfsplanung deckt längst nicht mehr die Realität ab.“ Jetzt ist die Frage, wie real nun „dringend“ ist für die Politik. Mehr auf Seite 13. Oliver Fiedler [fiedler@wochenblatt.net](mailto:fiedler@wochenblatt.net)

## Stockach/Radolfzell

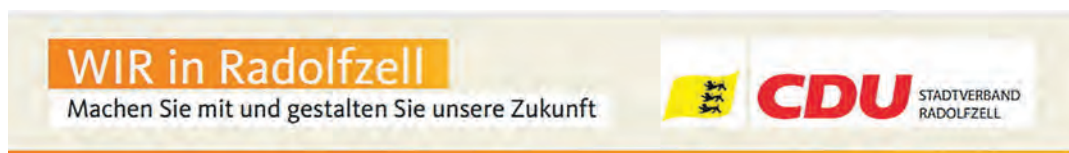
## Wie die Kinderbetreuung wieder attraktiver werden kann

Die aktuelle Lage in Sachen Kinderbetreuung ist und bleibt auch im Landkreis ein Brennpunkt. Läuft es in Stockach gut in Sachen Fachkräfte, sieht es in Radolfzell ganz anders aus. Das WOCHENBLATT hat sich hierzu bei beiden Seiten erkundigt.

von Philipp Findling

Die Situation in Stockach bezüglich der Kitas ist eine gänzlich bessere als es der CDU-Stadtverband Radolfzell in seinem Impulspapier fordert, was auch **Christoph Stetter** so empfindet: „So extrem, dass eine Betreuung an allen Wochentagen nicht gewährleistet sein kann, ist es in Stockach nicht.“ Man hatte wie andere Gemeindegebiete auch während der Pandemie immer wieder krankheitsbedingte Ausfälle und Personalprobleme, jedoch sei es nach seiner Erläuterung kein Normalzustand mehr, wie er in Radolfzell beschrieben wird. Vor allem der Forderung von Bedarfsanalysen sehe er zumindest in Stockach kritisch entgegen: „Um so etwas bei uns durchzuführen, sind wir schlicht und einfach zu klein in diesem Bereich.“ Man müsse allgemein, so Stetter, beim Fachkräftemangel Möglichkeiten prüfen, die Ausbildung im Sinne einer besseren Vergütung attraktiver zu gestalten, wonach hier die Landesregierung und die Tarifpartner handeln müssen.

Warum in Stockach die Lage nicht so gravierend ist wie in Radolfzell, konnte auf Nachfrage des WOCHENBLATTS **Sachgebietsleiterin Stefanie Lippelt** mitteilen: „Wir haben hier unterschiedliche Rahmenbedingungen, die dazu beitragen. Eine davon ist die sehr gute Zusammenarbeit sowie die schnelle Entscheidungsfindung mit den Einrichtungsleitungen.“ Hierbei werden, so Lippelt, durch gute Kommunikation, einen sehr offenen Umgang und ein tolles Miteinander Entscheidungen vor allem im Sinne der Kinder und Eltern getroffen. „Zudem vermute ich, dass die Qualität der Bewer-



## Wir bieten lösungsorientierte Ansätze!

- A. Wir wollen Hilfskräften zur Unterstützung des pädagogischen Fachpersonals gewinnen**
  - Hilfskräfte nehmen dem pädagogischen Fachpersonal alltägliche Aufgaben ab.
- B. Wir setzen auf die Ausbildung**
  - Wir vergüten die unbezahlte, klassische Erzieher-Ausbildung hier vor Ort mit einem Taschengeld (vgl. Modellstadt Stuttgart)
  - Verbunden damit ist die Bedingung, sich beispielsweise für 3 Jahre an den Standort Radolfzell zu binden
- C. Wir entlasten Leitungen durch zusätzliches Verwaltungspersonal**
  - Dadurch setzen wir Ressourcen für die pädagogische Begleitung des KITA-Teams, für die Bedürfnisse der Eltern und für personelle Engpässe frei!
- D. Wir fordern Bedarfsanalysen**
  - Der Bedarf an Ganztags- bzw. Vormittagsplätzen muss gebündelt erfasst werden.
  - Der Bedarf sollte zukünftig nachgewiesen werden, um die Verlässlichkeit für ALLE zu gewährleisten.
- E. Wir fordern den Gemeinderat auf, eine Resolution zu beschließen**
  - Diese richtet sich an Städte- und Gemeinderat, Kreistag, Landesregierung und Bundesregierung.
  - Die Berufsausbildung zum Erzieher/zur Erzieherin muss vergütet werden. Hier gilt für uns das Subsidiaritätsprinzip: Wer bestellt, bezahlt. Der Gesetzgeber ist in der Pflicht!

Das Impulspapier der CDU Radolfzell war Diskussionsgrundlage in der Sondersitzung im Milchwerk. Quelle: CDU Radolfzell

berInnen auf einen Ausbildungsplatz ein weiterer wichtiger Faktor in diesem Bereich ist“, ergänzt sie. Des Weiteren müsse man nur in vereinzelt Fällen die Eltern während der Randzeiten benachrichtigen, dass die Kinder nicht kommen könnten, was ihr zufolge dazu führe, dass man keine Schichtarbeit durchführen müsse.

## Eltern sollen in Radolfzell mitentscheiden

Anders sieht es in der Stadt Radolfzell aus. Hierzu wurde Anfang des Jahres seitens der FDP und der Freien Wähler ein Antrag zu einer Sondersitzung vor der Haushaltsberatung am 31. Januar eingebracht, worauf zwei Tage später ein weiterer der CDU folgte. Dabei wurde seitens der Stadtverwaltung unter anderem ein professionelles Personalmarketing eingebracht, welches von **Annegret Allgai-**

**er vom Gesamtelternbeirat der Kindertageseinrichtungen Radolfzell (GEB Kita)** auf Nachfrage des WOCHENBLATTS bemängelt wurde: „Auf wichtigen Jobseiten wie Indeed werden sehr wenige Stellen angeboten. Auf ‚Jobs am Bodensee‘ gibt es nicht eine einzige Anzeige der Stadt selbst. Das ist schlicht und einfach nicht ausreichend.“ Selbst was die Einstellung von ausländischen Fachkräften angehe, sei man gegenüber Konstanz im Hintertreffen: „Hier wurden bereits im letzten Jahr Stellen ausgeschrieben und besetzt. Die Fachkräfte bekommen seit einem halben Jahr zudem regelmäßige Deutschkurse geboten.“ In dieser Hinsicht habe die Stadt Radolfzell geschlafen. Die Eltern seien bereit, Kompromisse für eine mittel- und langfristige Lösung einzugehen. Den Vorschlag der CDU und der Stadtverwaltung, eine unbefristete Stelle „Kindergartengeschäftsführung“ zur Entlastung der Ki-

ta-Leitungen von allgemeinen Verwaltungsaufgaben begrüße sie dahingehend sehr. Auch die CDU Radolfzell bekräftigte die Worte von Allgaier: „Die Eltern erwarten eine verlässliche Antwort, bei der die Sicherung der Arbeitsplätze garantiert werden kann“, erläuterte **CDU-Gemeinderatsmitglied Bernhard Diehl**. Man müsse alle Interessen, auch die der Eltern, unter einen Hut bringen, um Kitas als dauerhafte Baustelle zu vermeiden. Zudem bestärkte er den Vorschlag, das Offenburger Modell, bei dem fachfremde Zusatzkräfte zur Entlastung des pädagogischen Fachpersonals eingesetzt werden sollen, in die Maßnahmen der Stadtverwaltung miteinzubeziehen. Unter Berücksichtigung dessen sowie den von den Eltern kurzfristigen Lösungsvorschlägen in Kooperation mit dem GEB Kita wird die Stadtverwaltung nun ein „Radolfzeller Modell“ zur Aufrechterhaltung ei-

nes verlässlichen Ganztagsbetriebs erarbeiten und dem Ausschuss für Bildung, Soziales und Sicherheit (BSS) am 28. Februar ein Zwischenergebnis vorlegen: „Bis zur fertigen Ausarbeitung dieses Modells im Herbst wollen wir das ‚Modell Stuttgart‘, bei dem jede/r Auszubildende ein Taschengeld von 200 Euro erhält, umsetzen“, erklärte **Bürgermeisterin Monika Laule**.

## Gleiche Chancen für alle Kinder

Die Freie Grüne Liste (FGL) befürwortete diesen Schritt, bemängelte jedoch, dass die geplante Resolution, welche an den Städte- und Gemeinderat Baden-Württemberg sowie die Landes- und Bundesregierung verabschiedet werden und die Vergütung der Berufsausbildung des ErzieherInnenberufs als Inhalt haben soll, von der Verwaltung selbst formuliert wird: „Dem Gemeinderat soll am 7. Februar ein Resolutionsentwurf zur Beschlussfassung vorgelegt werden“, forderte **Siegfried Lehmann**. Diesem Antrag sowie dem Zusatz, diesen auch auf der Infoveranstaltung am 14. Februar vorzustellen, wurde in der Sitzung einstimmig stattgegeben. Darüber hinaus werden der bereits gegründete Arbeitskreis mit Fraktionsvorsitzenden des Gemeinderats und Führungskräften der betroffenen Fachbereiche auf die Dauer von vorerst einem Jahr etabliert sowie der BSS über dessen Beschlüsse informiert. Fortführend brachte Lehmann den Antrag ein, umgehend Voraussetzungen für die Notbetreuung der Kinder durch die Eltern in Räumlichkeiten der städtischen Kitas – mit oder ohne Fachkraft – nach den Schließzeiten zu ermöglichen. Diesem wurde, unter Vorbehalt rechtlicher Prüfung sowie mit dem Zusatz, dass allen Kindern hier die gleichen Chancen eingeräumt werden sollen, zugestimmt. Auch die Beschleunigung des Anmeldeprozesses für die Kinder sowie eine Vergütung der Entgeltgruppe S8b, in der staatlich anerkannte ErzieherInnen mit Grundausbildung eingestellt werden, wurden in der Sondersitzung beschlossen.

- Anzeigen -

- Anzeigen -



Mit **über 1.000** Jobs aus der Region unter: [jobs.wochenblatt.net](http://jobs.wochenblatt.net)

## Region

## NEUE HERAUSFORDERUNG

Was wäre das Leben ohne Veränderungen? Für alle, die nach neuen Herausforderungen suchen, bieten hiesige Unternehmen eine breite Auswahl an Arbeitsplätzen verschiedenster Art. Ob in der Logistik, Medizin, im Handwerk oder der Mechanik: Regionale Arbeitgeber warten auf motivierte Neuzugänge. **Seiten 14 bis 17**

ROLLLÄDEN-SONNENSCHUTZTECHNIK  
wir verbinden die Sonne mit...

Unsere Produkte

- Rollläden
- Markisen
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Reparaturservice
- Fensterläden
- Terrassenüberdachung
- Motorisierung

Unser Team freut sich auf Ihren Besuch!

Unsere neue Anschrift:  
Daimlerstr. 11 • 78256 Steißlingen  
Tel. 0 77 38 - 29 69 70  
[info@reck-sonnenschutz.de](mailto:info@reck-sonnenschutz.de)

## Region

## ALLES AUSSER FASTNACHT

Auch wenn es nicht so scheint: Es gibt noch viel mehr als Fastnacht in der Region, denn auch die Theater und Museen locken am kommenden Wochenende zum Besuch mit manchem Highlight. Darüber informieren unsere Terminseiten „WasWannWo“ gerne zu der Vielfalt der Region. **Mehr auf den Seiten 23 und 24.**

**WIR suchen DICH!**  
(m/w/d)

Neugierig geworden?

Mehr Infos über den QR-Code

# ANZEIGEN

Mi., 1. Februar 2023 Seite 2 [www.wochenblatt.net](http://www.wochenblatt.net)

SINGEN LOVES ME.

#machmit  
[singenlovesme.de](https://www.singenlovesme.de)



## Fühl Dich NEU...



**HANSEFIT**

Informieren Sie sich bei uns,  
Ihrem Hansefit Premium Partner!

**INJOY Engen**

☎ 07733 / 9969770  
[www.injoy-engen.de](http://www.injoy-engen.de)

**INJOY Stockach**

☎ 07771 / 921550  
[www.injoy-stockach.de](http://www.injoy-stockach.de)

**INJOY Singen-Rielasingen**

☎ 07731 / 93160  
[www.injoy-singen.de](http://www.injoy-singen.de)

**VEREINBAREN SIE  
EINEN BERATUNGSTERMIN  
IN IHREM INJOY-CLUB.**

**INJOY**  
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

TRAINING  
MIT FLEXIBLER  
LAUFZEIT

**JETZT  
STARTEN!**

DEUTSCHES INSTITUT  
FÜR SERVICE-QUALITÄT  
GmbH & Co. KG

**1. PLATZ  
INJOY**  
Testsieger  
Fitness-Studios  
Service und Angebot  
TEST Jan. 2022  
10 überregionale  
Fitness-Studio-Anbieter  
Testsieger seit 2010

[www.disq.de](http://www.disq.de)  
Privatwirtschaftliches Institut

ntv

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER



WOCHENBLATT



## Notrufe / Servicekalender

**Die Babyklappe Singen ist in  
der Schaffhauser Str. 60,  
direkt rechts neben dem  
Krankenhaus an der alten  
DRK-Rettungswache.**

Überfall, Unfall: 110  
Polizei Radolfzell: 07732/950660  
Polizei Stockach: 07771/9391-0  
Polizeirevier Singen: 07731/888-0

Polizeiposten  
Rielasingen-Worblingen,  
Albert-ten-Brink-Str. 2  
07731/917036

Krankentransport: 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst  
an den Wochenenden, Feiertagen  
und außerhalb der Sprechstun-  
denzeiten:

**Kostenfreie Rufnummer 116 117**  
Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirect –  
kostenfreie Onlinesprechstunde  
von niedergel. Haus- und Kin-  
derärzten, nur für gesetzlich Ver-  
sicherte unter 0711 – 96589700  
oder docdirect.de

**Horizont – Ökumenisches  
Hospiz- und Palliativzentrum im  
Landkreis Konstanz gemeinnüt-  
zige GmbH** 07731/ 96970-780  
oder per E-Mail:

koordination@hospizdienst-  
horizont.info  
Beratung, Ambulanter  
Hospizdienst, Trauerbegleitung  
**Zahnärztlicher Notfalldienst:**  
01803/22255525

**Pflegestützpunkt des  
Landratsamtes:** 07531/800-2608  
**Giftnotruf:** 0761/19240

**Notruf:** 112

**Telefonseelsorge:** 08 00/11 10 111  
08 00/11 10 222

**Frauenhaus Notruf:** 07732/57506

**Frauenhaus Notruf:** 07731/31244

**Sozialstation:** 07732/97197

**Krankenhaus R'zell:** 07732/88-1

**Krankenhaus Stockach:** 07771/8030

**DLRG-Notruf (Wassernotfall):** 112

**Stadtwerke Radolfzell:**  
07732/8008-0

außerhalb der Geschäftszeiten:

**Entstörung Strom/Wasser/Gas/  
Wärme:** 0800/8008-991

**Internet und Telefonie:**  
0800/8008-993

**Thüga Energienetze GmbH:**  
0800/7750007\*

(\*kostenfrei)

**Stadtwerke Stockach, Ablaßwiesen 8,  
78333 Stockach** 07771/9150

**24-h-Serviceummern:**

**Gas** 07771/915511

**Strom/Wasser** 07771/915522

**Tierschutzverein:** 07731/65514

**24-Std. Notdienst**

**WIDMANN**

Heizungsausfall • Rohrbruch • Rohr-  
Verstopfung und Sturmschäden

07731/ **8 30 80** gew.

**Tierfriedhof Singen/  
Tierbestattung:** 07731/921111  
**Mobil** 0173/7204621  
**Tierschutzverein Radolfzell:**  
07732/3801  
07732/7463

**Tierheim:** 07732/7463

**Tierschutzverein Stockach  
und Umgebung e.V.:** 0171/6011277

**Tierrettung:**  
(Tierambulanz) 0160/5187715

**Familien- und Dorfhilfe  
Einsatzleitungen:**

**Singen-Rielasingen-Höri-  
Gottmadingen-Hilzingen-Engen**  
07774/2131424

**Unitymedia/Kabel-BW:**  
0800/7001177

(\*kostenfrei)

**Aach**

**Wassermeister**

**Stadtwerke Engen** 07733/948040

**Elektrizitätswerk Aach,  
Volkertshausen, Eigelingen**

**Störungannahme:** 0800/3629477

**Engen**

**Polizeiposten:** 07733/94 09 0

**Bereitschaftsdienst der Engener  
Stadtwerke:** 07733/94 80 40

**Tengen**

**Wasserversorgung:**

**Pumpwerk Binningen:**  
07739/309, 07736/7040

**Am Wochenende/nachts:**  
0172/740 2007

**Gottmadingen**

**Wasserversorgung:** 07731/908-0

(Anrufbeantw. m. Notrufnummer)

tagsüber: 07731/908-125

**Polizeiposten:** 07731/1437-0

**Polizei SH:** 0041/52/624424

**Hilzingen**

**Wasserversorgung:** 0171/2881882

**Stromversorgung:** 07733/946581

**Schlatt a. R.:** 0041/52/6244333

**Gailingen**

**Wasserversorgung:** 07731/908-0

(Anrufbeantw. m. Notrufnummer)

tagsüber: 07731/908-125

**Strom:** 0041-52/6244333

**Steißlingen**

**Polizeiposten:** 07738/97014

**Gemeindeverwaltung:** 92930

**Stromversorgung Gemeindegewerke  
in Notfällen:** 07738/929345

**Apotheken-Notdienste**

**0800 0022 833**

(kostenfrei aus dem Festnetz)  
und

**22 8 33\***

von jedem Handy ohne Vorwahl

**Apotheken-  
Notdienstfinder**

\*max. 69 ct/Min/SMS

**Tierärzte-Notdienste**

04./05.02.2023

Dr. A. Kicherer, Tel. 07774/929938

## ENGLER

metzgerei

**Angebote** vom 03.02.2023 – 09.02.2023

Regional - aus eigener Schlachtung! Auf Ihr Kommen  
freuen sich Familie Engler und Mitarbeiter\*innen.

**Kalbsbratwurst**  
mit und ohne Haut

100 g  
1,39 €

**Gutsleberwurst**  
deftig gewürzt

100 g  
1,59 €

**Jagdwurst**  
pikant gewürzt

100 g  
1,69 €

**Unser SALAT DER WOCHE**  
Fleischsalat, versch. Sorten

100 g  
0,89 €

**Krustenbraten**  
aus der Schulter

100 g  
1,09 €

**Rinderbeinscheibe**  
ideal zum Sieden und Schmoren

100 g  
1,09 €

**SAMSTAGSKNALLER** am 04.02.  
Bauernbratwurst, über Buchenholz geraucht

100 g  
1,39 €

**MITTWOCHSANGEBOT** am 08.02.  
Fleischkäsebrät, verschiedene Größen

100 g  
0,89 €

[www.engler-metzgerei.de](http://www.engler-metzgerei.de) | [info@engler-metzgerei.de](mailto:info@engler-metzgerei.de)

## GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD

**Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich  
von unseren Experten unverbindlich beraten.  
Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!**

**Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin  
Zahngold – Versilbert – ZINN**

**Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell**

**Mo. – Do.: 10 – 17.30 h, Fr. 10 – 16 Uhr**

**Tel. 07732-8238461**

**Ekkehardstr. 16 a, Singen**

**Mo. – Do.: 10 – 17.30 h, Fr. 10 – 16 Uhr**

**Tel. 07731-9557286**

**BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH**



mit den Teilausgaben  
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

### Impressum

Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG  
Postfach 320, 78203 Singen  
Hadwigstraße 2A, 78224 Singen  
Telefon: 07731/8800-0  
Telefax: 07731/8800-36  
**Verlegerin/Geschäftsführung**  
Carmen Frese | Tel: 07731/8800-74  
V.i.S.d.L.p.G.  
**Herausgeber/Verlagsleitung**  
Anatol Hennig | Tel: 07731/8800-49  
**Chefredakteur**  
Oliver Fiedler | Tel: 07731/8800-29

<https://www.wochenblatt.net>

Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste  
Nr. 54 ersichtlich. Nachdruck von Bildern  
und Artikeln nur mit schriftlicher Ge-  
nehmigung des Verlags. Für unverlangt  
eingesendete Beiträge und Fotos wird  
keine Haftung übernommen. Die durch  
den Verlag gestalteten Anzeigen sind ur-  
heberrechtlich geschützt und dürfen nur  
mit schriftlicher Genehmigung des Ver-  
lags verwendet werden. Auflagenkontrolle  
durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtli-  
nien des BVDA.

**Druck:** Druckerei Konstanz GmbH  
**Verteilung:** Direktwerbung Singen GmbH

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten  
möchten, bitten wir Sie, einen Werbever-  
bots-  
aufkleber mit dem Zusatzhinweis « bitte keine  
kostenlosen Zeitungen » an Ihren Briefkasten  
anzubringen. Weitere Informationen finden Sie  
auf dem Verbraucherportal:  
[www.werbung-im-Briefkasten.de](http://www.werbung-im-Briefkasten.de)

Mitglied im ...

A'B'C  
Südwest

Bundesverband Deutscher  
Anzeigenblätter

ADA  
Aufgabenträger  
der werbungsmittel

BVDA

WOCHENBLATT



**Sie können den Singener  
Geschenkscheck erwerben bei:**

**DER SPORT MÜLLER**

Sport Müller GmbH

78224 Singen | Im Gambrinus 2

(Die Ausgabestelle für den Geschenkscheck  
ist an der Kasse Scheffelstraße)

**Öffnungszeiten:**

**Mo - Fr 10-19 Uhr, Sa 10-18 Uhr**

Den Gedanken an die Vergänglichkeit zulassen.

Die Gegenwart bewusst erleben.



Bestattungshaus Decker  
Schaffhauser Str. 98  
78224 Singen  
Tel. 07731 / 99680  
[www.decker-bestattungen.de](http://www.decker-bestattungen.de)

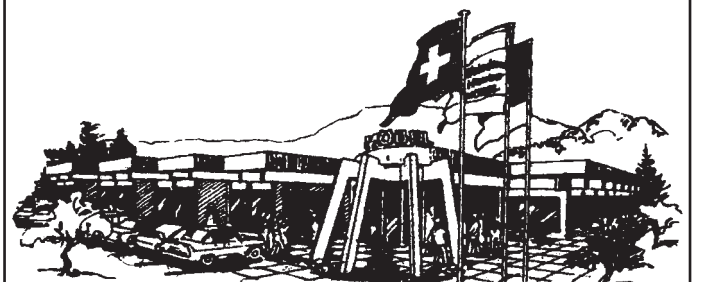
» WWW.WOCHENBLATT.NET «



WOCHENBLATT



**Bitte beachten Sie unsere  
Beilage in der Ausgabe  
Radolfzell/Stockach!**



**WOHLAND Hauber**

**Geschäftszeiten:** Mo. - Mi.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 18.15 Uhr  
Do. + Fr.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 20.00 Uhr  
Samstag: 9.00 - 16.00 Uhr

78359 Orsingen • Tel.: 0 77 74 / 92 31 00 • Fax: 0 77 74 / 9 23 10 99  
[hauber@wohland-hauber.de](mailto:hauber@wohland-hauber.de)

## HERTRICH METZGEREI

Scheffelstraße 23  
78224 Singen  
[www.metzgerei-hertrich.de](http://www.metzgerei-hertrich.de)

**Lyoner, fein und mild**  
auch als Kräuter, Pfeffer, Brokkoli  
oder im Ring, 100 g

1,18

**Deft. Bauernspeckwurst**  
im Natur- oder Kunstdarm, 100 g

1,08

**Metzger-Fleischsalat**  
mit viel Fleischwurst, im 250 g oder  
125 g Becher, 100 g

0,95

**Cordon Bleu vom Schwein**  
bratfertig mit Schinken und Käse  
gefüllt, 100 g

1,18

**Rinderbugblatt**  
das Kennerstück aus der Schulter  
für Suppe oder Braten, 100 g

1,38

**Rumpsteak/Roastbeef**  
v. d. heim. Färs, zart gelagert, 100 g

3,38

Handwerkstradition  
seit 1907



von der WOCHENBLATT-Redaktion



swb-Bild: Privat/HBV

Nachdem **Sascha Spoo** die erste Damenmannschaft des TuS Steißlingen in seinem vierten Jahr trainiert, hat sich der Verein in Absprache mit ihm dazu entschieden, für die nächste Saison einen neuen Trainer zu suchen. Mit **Andreas Wendel** hat der TuS einen qualifizierten Nachfolger gefunden. Wendel ist Jahrgang 1981, wohnt in Meßstetten, ist verheiratet und hat eine Tochter. Er ist seit 2010 als Trainer in seinem Heimatverein im weiblichen Jugendbereich tätig. Seit 2015 trainiert er zudem die männliche B-Jugend der JSG Balingen-Weilstetten und ist seit 2016 B-Lizenz-Inhaber. Von 2015 bis 2019 trainierte er die männliche Auswahl des Bezirks Neckar-Zollern und seit 2019 ist er HVW-Trainer im weiblichen und männlichen Bereich.



swb-Bild: Oliver Fiedler

Als Narrennest präsentierten sich die Narren des Vereins „Moofangen“ in Nenzingen mit ihrem Jubiläumstreffen. Wegen der allgemein kurzfristigen Planbarkeit wurde daraus ein einziger Feiertag zum „Jubiläum“ für 111 Jahre. Findig hatten die Moofanger dafür gleich drei Jubiläen und Jahrestage zusammengezählt: Nämlich zehn Jahre Narrenbolizei, 50 Jahre Blätz und 51 Jahre Jockel, also eigentlich auch gleich drei Jubiläen für den Verein, der mit zu den Gründern der Narrenvereinigung Hegau-Boden-

see gehört. Im nicht kleinen, aber auch nicht ganz großen Rahmen wurde am Samstag das Patchwork-Jubiläum mit Narrenbaumumzug, einem kleinen Zunftmeisterempfang, einem Nachtumzug und einer Nacht im Partyzelt begangen.



swb-Bild: Oliver Fiedler

Im Jahr 773 – vor 1250 Jahren – war es, als der Ort „Wobolgingas“, aus dem dann später Bohlingen wurde, erstmals auf einer Urkunde auftauchte. Dies nahmen die Bohlinger zum Anlass, auf einer Wiese am Galgenberg eine Jubiläumseiche zu setzen. 25 Jahre hat der Baum, der wie kein anderer für Beständigkeit steht, schon auf dem Buckel, konnte **Ortsvorsteher Stefan Dunaiki** beim Festakt informieren, ausgesucht hatte sie **Landschaftsgärtner Manfred Siegwarth**, der auch einer der Motoren dieses Ortsjubiläums ist.

Schon vor zwei Jahren stand die Entscheidung für einen Waldkindergarten in Rielsing-Worblingen auf der Tagesordnung. Nun hat **Bürgermeister Ralf Baumert** bekannt gegeben, dass man einen Vertrag mit der Johanner-Unfallhilfe über den Betrieb eines solchen abgeschlossen habe. Auch schon vor zwei Jahren hatte man einen Standort beim ehemaligen Sportplatz Oberholz in Arlen favorisiert, jetzt soll der Plan umgesetzt werden. Wie Baumert weiter schrieb, wolle man den Waldkindergarten im Frühjahr 2024 in Betrieb nehmen.



swb-Bild: Archiv

## Radolfzell

# Viel Dampf in Sachen Tourismus und Stadtmarketing steht an

Schon am 13. Dezember fiel die Entscheidung in nichtöffentlicher Sitzung des Gemeinderats. Nun konnte **OB Simon Gröger** das Mäntelchen der Verschwiegenheit endlich am Mittwochabend in den Räumen der Tourist-Information lüften: Ab dem 1. März wird **Regina Brüsewitz** die Touristik und Stadtmarketing der Stadt Radolfzell leiten und damit die Nachfolge von **Nina Hanstein** antreten, die im Herbst letzten Jahres zu neuen Ufern auf die andere Seite des Sees aufgebrochen war.

von Oliver Fiedler

Bei der 27-Jährigen muss man schon immer wieder mal nach dem Alter fragen, denn in dieser kurzen Zeit hat sie schon einiges auf den Weg gebracht und wohnt glücklicherweise sogar seit dreieinhalb Jahren – der Liebe wegen – schon in Radolfzell, kennt ihr künftiges Arbeitsumfeld also schon recht genau. Gemeinderätin für die SPD war sie in ihrer Heimatgemeinde Bad Schönborn zwischen Heidelberg und Karlsruhe schon mal, parallel zu ihrem Studium in Ra-



Dazu dann die BU: OB Simon Gröger konnte letzten Mittwoch die neue Geschäftsführerin der Tourismus und Stadtmarketing Radolfzell (TSR), Regina Brüsewitz vorstellen, die schon zum 1. März ihre Arbeit an der neuen Position aufnehmen wird.

swb-Bild: Oliver Fiedler

vensburg in „Kurort-Destinationsmarketing“ (BWL Tourismus), was aber dann doch zu weit auseinanderlag. Sie war im zur Aldi-Gruppe gehörenden Hotel Öschberghof bei Donaueschingen im Marketing tätig und bis jetzt dann in Tägerwilen als Eventmanagerin des Projekts „Whiskybotschafter“ aktiv.

## Perlenkästlein

Und nun wird sie Radolfzell marketingmäßig auffrischen, war das Gefühl ihrer Vorstellung am Mittwochabend im Kreis der Mit-

arbeitenden der TSR. Radolfzell sieht sie als Schmuckkästchen mit viel Natur drumherum, das man durchaus noch besser glänzen lassen könnte. Ihre eigene Erfahrung war, als sie frisch in die Stadt kam war schon, dass einem der Weg hier nicht gewiesen werde, und mit dem Navi durch die Stadt laufen macht auch nicht Spaß.

## Mehr Orientierung

Das sind für sie Punkte, die auch im letzten Sommer gestarteten Innenstadtkonzept sicher verändert

werden könnten, sprühte sie schon bei der Vorstellung deutlich Energie aus, und die Interims-Leiterin der TSR, **Silja Neumaier**, zeigte sich auch froh über die Wahl, die sicher für einige Bewegungen sorgen dürfte. Auch OB Simon Gröger war sichtlich erfreut, über diese Wahl, immerhin sei es ein doch sehr stattliches BewerberInnenfeld gewesen, aus dem man habe wählen können. Jetzt könne hier der Blick auch wieder nach vorne gerichtet werden, ist er auch überzeugt. Regina Brüsewitz hatte sich ihrem Team natürlich schon vorab vorgestellt.

## Radolfzell

## „Schließung trifft die Radolfzeller ins Herz“



OB Simon Gröger (links) damals noch mit Masken bei einem Firmenbesuch mit Vertretern der Stadt Radolfzell und der Messmer-Stiftung bei der Vorstellung einer neuen Druckanlage zur Komponentenfertigung im Automobilbereich. swb-Bild: of/Archiv

Standort in Radolfzell zu schließen, die Bürgerinnen und Bürger ins Herz treffe: „BCS gehört fest zu Radolfzell. Das Unternehmen hat an diesem Standort eine lange Tradition und prägte die Wirtschaft der Stadt über Jahrzehnte. Viele Familien sind über Generationen hinweg eng mit diesem Unternehmensstandort verbunden.“ Darüber hinaus unterstrich er, dass die Unternehmensführung mit einem

fairen und umsichtigen Sozialplan im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten ihrer Verantwortung für die 610 Mitarbeitenden nachkommen müsse. „Ich wünsche mir, dass hier eine gute Lösung für alle Betroffenen gefunden wird, die die Folgen der Standortschließung für sie und ihre Familien mildert“, unterstrich das Stadtoberhaupt. Dem pflichteten Antoni Ferrer sowie Wayne Dong laut der Mitteilung

der Stadt Radolfzell bei: „Die Entscheidung, den Standort in Radolfzell zu schließen, ist uns nicht leicht gefallen“, hob Ferrer hervor. Monatlang seien im Vorfeld sorgsam alternative Initiativen ausgelotet worden, um den Standort in Radolfzell halten zu können.

## In Kontakt bleiben

Diese Bemühungen zeigten jedoch leider keinen Erfolg. Nach jahrelanger Tätigkeit am Standort in Radolfzell falle es ihm daher sehr schwer, diesen Schritt zu gehen, da er sich mit der Stadt verbunden fühlt und auch Werner Messmer, den Gründer des Unternehmens in Radolfzell, noch persönlich kennengelernt habe. Letztendlich sei es jedoch eine ökonomische Entscheidung der Konzernleitung, um die anderen Standorte sicher in die Zukunft führen zu können. Vereinbart wurde bei dem Gespräch, im Austausch zu bleiben und weitere Gespräche zu führen. Pressemeldung



Stockach

# Also doch: Frauen im Stockacher Narrengericht

Es durfte wieder gefeiert werden. Am Donnerstagabend hatte der „Bunte Abend“ unter dem Titel „Es war einmal“ im Stockacher Bürgerhaus Premiere für die aktuelle Saison. Auch am Freitag und am Samstag konnten erfreulich viele und vor allem bestens gelaunte Zuschauer die aufwändigen Inszenierungen erleben.

von Oliver Fiedler

Die Auftritte über manche Szenen aus diversen Märchen waren mit enorm viel Aufwand vorbereitet worden, und auch manche politische Spitze fehlte im sonst ganz gutbürgerlich konstruierten Programm nicht, etwa zu den neuen Stockacher Hochhäusern, zur erwarteten Mückenplage im Stockacher Aachpark, der Stadt mit ihren aktuell sogar drei Bürgermeistern oder dem Sterben der Gastronomie. Und mehrmals wurde auf der Bühne durch **Moderator Jo-chen Sigg** als „Toniebox“ besungen, dass nun doch noch Frauen ins Narrengericht kommen, auch wenn man das an diesem Abend noch als Märchen ansah. Bald sei das gewiss kein Märchen mehr, kam doch eine deutliche Ansage aus dem Publikum dazu. Schon beim Betreten waren Märchen lichttechnisch in Szene gesetzt. Dem Stockacher Narrengericht war es sogar gelungen, die glitzernde Kutsche der Cinderella



Großes Finale mit den vielen Akteuren hier auf der Bühne von den Gruppierungen der Stockacher Fasnet. Das Publikum war begeistert. swb-Bild: Oliver Fiedler

von „Christmas Garden“ der Mainau hier nach Stockach zu überführen, als Selfie-Motiv im auch dafür aufgestellten „Märchenwald“.

## Taktgefühl und Frieden

Schon im Prolog wünschte sich Hans Kuony, umringt von Kindern, Taktgefühl und Frieden für diese Fastnacht als erster „Märchenerzähler“. Dem folgten gleich die Zimmerer mit ihrer Version von Aschenbrödel, passend zur glitzernden Kutsche vor dem Haus mit manchem Seitenhieb darauf, wie man hier für den Ball mit

dem Prinzen in Stockach wohl zu schönen Kleidern käme. Die Marketenderinnen inszenierten eine Therapiesitzung mit Meerjungfrau Arielle, Prinz Eric, Dornröschen, Schneewittchen und dessen Stiefmutter, weil sie unter ihren Rollen halt auch leiden und immer dieselben bleiben müssen, obwohl Arielle sogar dem Meer den Rücken kehrte. Auch hier durfte die Spitze gegen die männliche Bastion Narrengericht nicht fehlen, denn Dornröschen könnte sich vorstellen, mal Narrenrichterin zu werden. Schön müsse man dafür ja nicht sein, nur winken können. Die „Ossolas“ hatten sich Pinocchio vorgenommen und ließen

dessen Nase ob der vielen Flunkereien ganz schön oft wachsen. Einer der Stockacher Bürgermeister, Manfred Ossola, der freilich in Aach amtiert, drehte den Spieß munter um: Stockach habe schließlich ein Aach-Center, einen Aach-Park oder den Aach-Bach witzelte er. Und was den anderen Stockacher Bürgermeister betrifft, der ja in Orsingen-Nenzingen amtiert, so biete der die Lösung der Gastronomie-Krise mit dem dortigen Angebot. Einen Zwergenaufstand zelebrierten die Marketenderinnen mit den Hänsele als fetzige Tanznummer mit einer guten Portion Akrobatik unter der Leitung von Luisa

Bosch. Die „Bremer vier“, ziemlich frei als „Stockemer Vier“ umgemünzt, die ihre Lebensweisheit.

## „Stockemer Vier“

„Das Leben ist kurz, fast wie ein Furz“ in alefänzig grotesken Szenen mit vielen Running-Gags aufführen, bei dem der „Hans vom Schnokeloch“ (Johannes Waldschütz), eben halt im Aachpark der Looser in vielen Kapiteln war. Das neue Stockacher Kennzeichen „STO-LZ 1“ wurde herumgereicht und nach der Pause gabs den Nachschlag mit dem zweiten Teil der herrlich komischen Num-

mer, die freilich auch wieder an den gastronomischen Zuständen in Stockach nicht vorbeikam: Die Idee wurde geboren, doch in Bodman-Ludwigshafen die Parkgebühren auf einen Euro pro Minute zu erhöhen, dann würde so mancher Wirt in „Stocke“ doch „hocke“ bleibe. Das Märchen wollte aber niemand glauben.

## Der Corona-Bart

Ordentlich gebechert wurde beim Auftritt des Narrengerichts, das seine Weinproben mit skurrilen Gästen persiflierte, und dabei feststellte, dass man den Wein inzwischen im Reisebüro kauft. Siegfried Endres erzählte in der Bütt das Märchen von seinem Bart, der ihn vor Corona bewahrt habe. Und auch in Stockach gabs das Beste zum Schluss: ganz schön jugendlich eroberten die „Alt StockacherInnen“ in ihrem „Dornröschen“ die Bühne mit erstklassiger Inszenierung und phantastischen Kostümen wie Maskierungen. Da muss glatt Heidi Heinzle und Heidi Böttinger für die Dekoration ein Sonderlob in der an schönen Bildern so reichen Inszenierung ausgesprochen werden. Eins gabs ganz märchenhaft noch drauf: das Duett von Chiara Zimmermann und Rainer Vollmer mit der Präsentation aller AkteurenInnen. Bravo.

**Mehr Bilder gibt es unter [wochenblatt.link/maerchen](http://www.wochenblatt.net/link/maerchen)**



Rielasingen

# „Die Fasnet war zwei Jahre krank ...“

„Die Fasnet war zwei Jahre krank...“ wurde zum Finale der Premiere der Rattlinger Narrenspiele auf dem großen Narrenschiff gesungen. Dass sie nun wieder richtig gesund ist, zumindest unter Burg Rosenegg, stellten die Akteure in der rund vierstündigen Show immer wieder unter Beweis. Das Programm las sich wie „vorher“, doch einige dramatische Veränderungen wurden an diesem Abend vor einem richtig begeisterten Publikum vollzogen.

von Oliver Fiedler

Denn die Bürokratie ist natürlich aller Narren größter Feind, sodass dem großen Klassiker des Rielasinger Narrenspiegels mit dem „Nachtwächter (Thomas Gonsior) dem Trübehüter (Daniel Pieper) und dem neuen Schermuser (Marc Eder als Entdeckung des Abends) durch die strenge Beamtin im Rathaus (Nina Zeuner) glatt die Arbeitsgrundlage entzogen wurde. Und auch sonst gings zur Sache, denn



Nun ganz neu besetzt und nach ihrem Auftritt auch nicht mehr „die Alten“ waren Schermuser, Nachtwächter und Trübehüter auf der Bühne der Rattlinger Narrenspiele, denn das Grauen der Narren warte im Rielasinger Rathaus schon auf sie. swb-Bild: Oliver Fiedler

zum 10. Geburtstag der Sisters, gings in der deftigen Reprise der Voyeur-Show „Dschungelcamp“ die Fäuste bis zum KO flogen.

## De „Bue“ freut sich

Das Publikum konnte sich über einen Reigen an Höhepunkten an diesem Abend freuen. Nach dem Einzug der Narren mit Fanfarenzug und dem neuen Bur-

gvogt zeigte sich Zunftmeister Holger Reutemann als de „Bue vu Rielasinge“ höchst zufrieden, wieder gemeinsam die Fasnet hier nach zwei Jahren zusammen zu feiern: Und bei Büttendredner Gerd Schoch war in dieser Zeit ein richtiger Themenstau aufge- laufen. Zu seiner Begeisterung, denn nun konnte er ausgiebig die nötige Narrenschelte in seinem Fass durchziehen. Die vielen Baustellen ohne Ende, aber auch

die Bürgermeisterwahl mit Gegenkandidat zum Schultes waren natürlich Steilvorlagen für die Bütt, die mit viel Szenenapplaus gefeiert wurde. Sandro Ienco und Daniel Schorpp verwandelten sich in die Magier „Winfried & Joy“ ganz im Stil der 1980er Jahre und legten dabei sogar den Bürgermeister rein und verwandelten gar eine Banane in eine große Erdbeere. Insekten als Arbeitstiere, und das

vor allem auf der Suche nach Fachpersonal, das war die Sternstunde für Rainer Baum, Karin Busshart, Andreas Fürst, Marita Reitze-Fürst und Paul Schoch, die mit vielen ganz eigenen Szenen ihren auch besonderen Humor zelebrierten und die am Ende eine Schnecke als neuen Mitarbeiter engagierten, das es auch mit dem Gendern ganz einfach machen würde.

## Sixpack-Holzer

Die Holzer machten sich auf dem Bauhof breit und wollten ihn in eine neue Zeit überführen. Klar, dass da wieder ein den „Chippendales“ würdiger Tanz draus wurde, bei dem die gestählten Körper vom Publikum natürlich nicht ohne schweißtreibende Zugabe von der Bühne in die Pause entlassen wurden. Marianne Heimberg, Sabrina Naguschkeski und Roland Reitze hatten die Handwerker hier bestens trainiert, so dass der Narrenbaum „mit links“ gestellt werden dürfte. Und gleich nach dem Gong zum Pausenende hatte schon traditionell der Fanfarenzug seinen großen Auftritt mit einem feurigen Kurzkonzert-darauf kann man sich in der weiteren Fastnacht freuen.

## Knockdown im Camp

Damit war der Schwung ins Dschungelcamp genommen, das die „Schwestern“ zu ihrem 10. Geburtstag als besonderes Schmankerl dieses Narrenspiegels zelebrierten, und die sich für Diversität offen zeigten mit ihrem schwarzen Humor. Ali Schoch und Ralf Fürst erschienen neu verbandelt und frisch verliebt und sorgten für eine Lachsalve nach der anderen, schon wegen der Corona-Ungereimtheiten. Und dann das Narrenschiff, das die Fasnet nach zwei Jahren „Krankheit“ zurückbrachte. Dagmar Wenzler-Beger, die Regisseurin dieser „großen Nummer“ konnte man so wieder auf der Bühne erleben. Der Musikverein Rielasingen-Arlen unter Helmut Matt erwies sich als die bewährte Stimmungskanone. Die Rattlinger Narrenspiele werden nochmals am Freitag, 3. Februar, 20 Uhr, und am Samstag, 4. Februar, 19 Uhr, aufgeführt. Für den Freitag gibt es noch Karten.

**Mehr Bilder gibt es unter [wochenblatt.link/rattlinger](http://www.wochenblatt.net/link/rattlinger)**



Tengen

# Zweiter Bürgermeister-Kandidat in Tengen gestartet

Seit Donnerstag gibt es einen zweiten Bewerber für die Nachfolge von Tengens Bürgermeister Schreier: **André Schmal** aus Weiterdingen ist 46 Jahre alt und seit mehr als 22 Jahren in der Verwaltung tätig, wie er am Freitag informierte.

von Oliver Fiedler

Zahlreiche Gespräche mit Bürgerinnen und Bürgern sowie Mitgliedern des Gemeinderates hätten ihn darin bestärkt, seine Bewerbung für die ausgeschriebene Stelle des Bürgermeisters abzugeben, sagte er im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Der 46 Jahre alte Verwaltungsbeamte ist aufgrund seiner bisherigen Tätigkeit bei der Arbeitsagentur gut vernetzt im Hegau und darüber hinaus mit der Aufbau- und Ablauforganisation einer Verwaltung bestens vertraut, wie er betont.

## In Vereinen aktiv

Auf der Höri aufgewachsen, wohnt er seit 15 Jahren in Weiterdingen, ist als ehemaliger Schlagzeuger eines Musikvereins auf der Höri unter anderem Mitglied der



André Schmal ist als zweiter Bürgermeister in Tengen in den Ring gestiegen.

„Gülläpumpäbänd“ in Hilzingen und Spieler der AH beim SC Weiterdingen sowie Mitglied des örtlichen Kindergartenelternbeirates. Nach dem Abitur an der Robert-Gerwig-Schule Singen und dem anschließenden Zivildienst in einem Altenheim in Radolfzell studierte André Schmal nach seinen Angaben an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung

in Mannheim und schloss dieses Studium als Diplom-Verwaltungswirt ab. Von 2000 bis dato war er und ist in verschiedenen Bereichen der regionalen Arbeitsagentur tätig. Davon neun Jahre als Berater für die berufliche Teilhabe von behinderten Menschen, sechs Jahre als stellvertretender Teamleiter für den gesamten Landkreis Konstanz und vier Jahre als stellvertretender

Geschäftsstellenleiter der Agentur für Arbeit in Stockach.

## Tengen noch stärker machen

Als Ziele für Tengen und der Ortsteile sieht er den Erhalt der Lebensqualität durch Sicherstellung von Wohnraum, Kinderbe-

treuungsangeboten und Arbeitsplätzen mit nachhaltigen, aber zukunftsweisenden Methoden, an. „Mit meinen kommunikativen Stärken möchte ich, gemeinsam mit den Bürgern, die gut aufgestellte Gemeinde noch stärker machen“, betont er. Themen wie den Bürgerverein Linde in Büsslingen oder die Initiative zur Neuausrichtung auf Schloss Blumenfeld mit

dem „Sommer of Pioneers“ und dem Verein „FreundInnen Schloss Blumenfeld“ habe er aufmerksam verfolgt, sagte er im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Die Überlegung zu einer Kandidatur sei schon länger in ihm gereift, sagte er zudem. Schmal sagte, dass er auch mit Patrick Kraus, der sich ja erfolgreich als neuer Bürgermeister in Moos beworben hatte, und der im Jobcenter tätig war, einige Kontakte gehabt habe.

## Fit für die Aufgabe

Die Aufgaben einer öffentlichen Verwaltung sind ihm gut bekannt; zudem verfüge er über eine umfassende Lebens- und Berufserfahrung, diese macht ihn fit für die neuen Aufgaben als Bürgermeister in Tengen. Wahlkampfauftritte nach der Zulassung als Bewerber: Die ersten Termine, um mit ihm ins Gespräch zu kommen, sind am Wochenende vom 10. bis 12. Februar in Tengen, Blumenfeld, Beuren am Ried, Watterdingen und in Wiechs am Randen, geplant. Die genauen Termine und Örtlichkeiten werden rechtzeitig über sich gerade im Aufbau befindende Homepage bekannt gegeben, informierte Schmal weiter. Die öffentliche Kandidatenvorstellung findet am 27. Februar in der Randenhalle in Tengen statt.

swb-Bild: Privat

Rielasingen-Worblingen

# Talwiesen-Sportanlage soll saniert werden

Die Gemeinde Rielasingen-Worblingen will im kommenden Jahr die Leichtathletikanlage in der Talwiese sanieren. Zur Antragstellung von Zuschüssen war bereits jetzt ein Grundsatzbeschluss notwendig gewesen, der auch einstimmig in der jüngsten Sitzung des Gemeinderats ausfiel.

von Oliver Fiedler

Wie **Katja Wessel vom Unternehmen „SportBau“ aus Radolfzell** in der Sitzung erläuterte, weise die Anlage inzwischen doch Sicherheitsmängel auf. Es

gebe zerbrochene Rinnen und Belagsschäden auf der Tartanbahn. Man habe damals eine Kunststoffrinne eingebaut, mit 400 Stößen, also hätten sich auf der Innenbahn, die die Abgrenzung zum Rasenplatz bildet, auch 400 Risse gebildet und insgesamt sei eine großflächige Abnutzung gegeben, weshalb die Bahn erneuert werden solle. Auch mit einer neuen, sogenannten Sportmuldenrinne als Abgrenzung und zur Abführung des Regenwassers von der Bahn, die heute Standard sei. Die Asphaltschicht unter der Tartanbahn sei nach jetzigen Erkenntnissen allerdings auch nach Jahrzehnten intakt, falls man doch einen Austausch vornehmen müsste, würde das freilich auch rund 120.000

Euro an Mehrkosten bedeuten. Im Zuge der Sanierung soll auch die Diskuswurfanlage in anderen Sektor verschoben werden, zudem seien vom Turnverein Rielasingen als Nutzer zwei Weitsprunganlagen gewünscht, sodass dann zwei Weitsprung- und zwei Dreisprunganlagen aufgeboden werden könnten. Zudem soll die Speerwurfanlage verlegt werden, da sie mit dem anderen Trainingsbetrieb kollidiert, beim Kugelstoßen reiche es die Ringe auszuwechseln, die ebenfalls in die Jahre gekommen seien. Katja Wessel kommt in ihrer Kalkulation auf reine Baukosten von 577.000 Euro, mit Baunebenkosten müsste die Gemeinde dann aber 825.000 Euro investieren. Einen Zuschussantrag habe man beim Sportbund bereits auf das Jahresende gestellt. Der höchste Fördersatz würde 168.000 Euro betragen. Mit einer Entscheidung darüber sei im Juni zu rechnen. Für eine Umsetzung in diesem Jahr reiche das aber nicht mehr, sagte Wesse. Wie **Bürgermeister Ralf Baumert** ausführte, sehe man deshalb im Haushaltsplan für 2023 erst mal 30.000 Euro Planungskosten vor. **Volker Brielmann** fragte nach, ob man angesichts der Kosten auch in Abschnitten vornehmen könnte, wurde mit einem „besser nicht“ beantwortet.

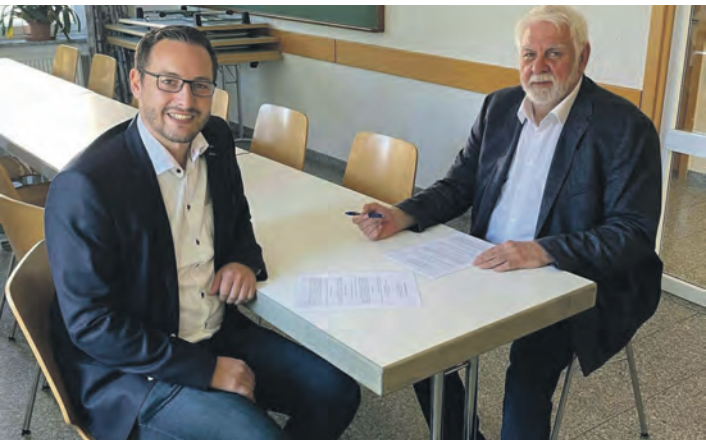
Hohenfels

# Der Hohenfelser Kapitän will weiter am Steuer bleiben

Auch in Hohenfels stehen für dieses Jahr Bürgermeisterwahlen an, denn **Florian Zindlers** erste Amtszeit endet nach acht Jahren zum 31. Dezember. Am Mittwochabend hat er in der Sitzung des Gemeinderats deutlich gemacht, dass er nochmal für mindestens acht weitere Jahre antreten will.

von Oliver Fiedler

„Ich möchte unsere „MS Hohenfels“ weiterhin als Kapitän auf dem eingeschlagenen Zukunftskurs begleiten sowie unsere wegweisenden Ideen und Projekte, die sich im Laderaum befinden, entwickeln. Es gibt wahrlich viel zu tun“, kündigte er in der Sitzung des Gemeinderats am letzten Mittwochabend an. Die Erklärung dazu war umfangreich und Rückblick wie Ausblick zugleich, schon fast eine Neujahrsrede: „Aus heutiger Sicht waren die Bedingungen zu Beginn meiner Amtszeit, im Jahr 2016, nicht sonderlich gut. Es gab einen erheblichen Investitionsstau in unserer Gemeinde, das Landhotel „Bären“ und das private Pflegeheim hatten gerade erst ihren Betrieb eingestellt.



Florian Zindler bei einem seiner jüngsten Coups, der Unterzeichnung für eine Dependence der Sozialstation Bodensee, die im Bürgerhaus Deutwang unterkommt. swb-Bild: Gemeinde Hohenfels

Der Blumenladen mit Postfiliale sowie die Filiale der Hohenzollerischen Landesbank wurden kurz darauf geschlossen. Zudem kündigte die Schloss Schule Salem den Rückzug von Schloss Hohenfels an. Es herrschte Personalnotstand im Kindergarten, die Flüchtlingskrise war auf einem Hoch und nach Erschließung des Wohnbaugebiets „Röschberg II“ in Liggersdorf waren unsere kommunalen Flächen zur Entwicklung der Gemeinde so gut wie erschöpft.

## Aufwärtsspirale

Man könnte beinahe von einer Abwärtsspirale sprechen, die unsere „MS Hohenfels“ in Seenot zu bringen drohte.“ Umso

mehr sei er heute der Überzeugung, dass er in sieben Jahren eine Bilanz vorweisen können, die jedem Vergleich standhalte. Bürgerbeteiligung war mehrfach Thema, so auch beim Projekt „WIR! Für mehr Lebensqualität!“ wie die Gründung der „ZEITBANKplus“, so Zindler in seiner Rede. Mit „Herz und Verstand“ habe er vor seiner Wahl um Stimmen geworben, inzwischen sei die Vision Hohenfels 2040 daraus geworden, mit der man fest Anlauf auf einem klar abgesteckten Kurs in Richtung Zukunft nimmt. Deshalb wolle er weiter machen und hoffe dafür bis zur Wahl, die voraussichtlich im Oktober stattfinden wird, auf eine breite Unterstützung. Die wurde nach dieser Rede auch schon deutlich spürbar.



Die rinnen links im Bild zeigen, wie notwenig eine Sanierung der Sportbahn im der Leichtathletikanlage in der Talwiese ist. swb-Bild: SportBau/Gemeinde Rielasingen

MIETGESUCHE

1 ZIMMER

Langzeitmieter

sucht 1-Zi.-Whg. in Si/R'zell od. Umgeb. v. ukr. Mann aus Mariupol, KM bis 450.- €, E-Mail: 19shupyan84@gmail.com

2 ZIMMER

Suche dringend 1-2 Zi.

Wohnung, Miete wäre abgesichert. Tel.: 0152/03168443

1-2 Zi.-Whg. gesucht

in Singen und Umgebung, Tel.: 0172-7563109

Rentnerin, chancenlos

Suche dringend 1-2 Zi. Whg., bis 600€ warm. Tel.: 0172-9887428

3 ZIMMER

Whg/Haus bis 1.200€

KM, W-53-Angestellte im öffentlichen Dienst, NR, keine HT sucht Whg o. Haus in Singen, +20km, Einzug nV Tel: 0160/94998152

2-3 ZKBB gesucht

Pärchen, 28W+32M in Radolfz + Umgb., 2 x berufstätig, NR, ruhig, bis WM 1500€, per E-Mail an: echos-fuenftel-0v@icloud.com

Wir MÜSSEN hier raus!

Alleinstehende Mutter + 13J. Sohn brauchen dringend w. Trennung 2,5-3 Zi. Whg. Gottm.-Si.-HLZ. Tel.: 07774/9225908

IMMOBILIENHAUS für Baden-Württemberg seit 1977

**Modernes 1 Famh./DHH am Stadtrand von Meßkirch** ca. 420 m² Grdst., ca. 125 m² Wfl., Kü., Bad, 2 WC, Balk., Wintergarten, ZH Bj. 2021, Kachelof., Garage, V., 101,04 kWh, Öl, Hz, Kl. D, Bj. 1983 **338.000,- €**

www.biv.de  
Langenenslingen Tel. 07376 960-0

Das Frauen- und Kinderschutzhaus Radolfzell sucht ...

... 1 - 4 Zi.-Wohnungen in Radolfzell und Umgebung. Bei konkreten und seriösen Angeboten bitte melden, Tel. 07732/57506, fksh.radolfzell@diakonie.ekiba.de

HÄUSER

Lehrerfamilie sucht

Haus mit Garten im Raum Engen und Umgebung (10km), NR .Gerne auch mit ELW. Tel.: 0178/8858151

VERMIETUNGEN

2 ZIMMER

2 Zi.-Whg. Radolfzell

Markelfingen, 59,5 qm, Hochparterre, renoviert, Einbauküche und Böden neu, 2 Balkone, Keller, Tiefgarage ab 1.3. zu vermieten. KM 710 €, Tiefgarage 60 €, zuzügl. NK 220 €. Bedingung: NR, keine Haustiere, 2 MM Kauti. Bewerbung per E-Mail unter: whgrv@t-online.de

1-2 Zi.Whg. Rielasingen

KM 495€, NK 150€, Küche u. Waschmaschine 30€, KT 1.500€, ab 1.3.23 Tel.: 0171-5444745

3 ZIMMER

3-Zimmer-Whg S-City

72 qm, 2.OG Altbau, Balk. D.Bad, EBK, ZH G., Abst.R, F-Raum, WKKM 490€, 240€ NK, K. 2 MM. Tel: 07731/61309

Stockach-Zizenhausen

3-Zi-Whg., 80 qm ab 01.03. zu vermieten. 600€ zzgl. NK, zzgl. 2 MM Kauti, Tel.: 0162-6198323

3 Zi-Whg. Singen OT

Küche, Bad, Balkon, ab 1.5.23, KM 580€ + 200€ NK + 50€ Garage + 3 MM KT, um Schufa und Gehaltsnachweis wird gebeten, Zuschriften unter 117705 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 Zi. DG HLZ-Riedheim

53qm, Blk., Fussbodenheizung, Kellerraum, Stellpl., auch als Büro mögl., ab sofort. KM 600€ + 20€ Stellpl., + NK 200€ + 2 MMK, KH. Tel.: 07731/12323

IMMOBILIENGESUCHE

SONSTIGE OBJEKTE

Suche Immobilien

Von privat für pers. Altersvorsorge. Wohnung, Haus, MFH. Tel.: 0152-23769733 o. tenbet@gmx.net

Suche große Halle,

Garage oder Werkstatt, zum kaufen, Tel.: 0151-14130025

IMMOBILIENVERKÄUFE

Großzügiges Architektenhaus in 1-a-Lage von Gottmadingen

ca. 220 m² Wfl., ca. 1.300 m² Grst., mit ELW, zu verkaufen, € 998.000,-

Heim + Haus Immo GmbH  
T: 07731-98260  
info@heim-und-haus.de

HÄUSER

EFH in Mühlhausen

Bj.61, 120qm Wfl., 5Zi., 457qm Grund, sehr gr. Garage, schöner Garten, Süd-Blk., 2 neue Bäder, neue Küche, Sauna, sehr gepflegt. Preis, 465.000€. Kontakt per E-Mail an: muehehi@gmx.de

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Einzelgarage Oldtimer

Engen + Umgebung (20km) gesucht Tel.: 07774/9293618

SINGENER GESCHENKSCHECK  
SINGEN VORFREUDE  
Freude kann so einfach sein!  
Sie können den Singener Geschenkscheck erwerben bei:  
DER SPORT MÜLLER  
Sport Müller GmbH  
78224 Singen | Im Gambrinus 2  
(Die Ausgabestelle für den Geschenkscheck ist an der Kasse Scheffelstraße)  
Öffnungszeiten:  
Mo - Fr 10-19 Uhr, Sa 10-18 Uhr

LANDMASCHINEN

Fahr D130 H

Erstzulassung 20.05.1955, Papiere vorhanden,Tüv bis 10/ 2023, AHK ist eingetragen.Preis VB 4.500€ Privatverkauf ohne Garantie und Gewährleistung. Wathsapp: 0173-3135298

Die unter dieser Rubrik erscheinenden Anzeigen sind kostenlos, für das in der Anzeige Angebotene darf kein Geld verlangt werden.

ZU VERSCHENKEN

Wohnzimmertisch

zwei Glasplatten übereinander. Oben klar, unten schwarz. Neupreis ca. 230€, 5 Jahre alt. An Selbstabholer zu verschenken. Tel.: 0171/5104095

KAUFGESUCHE

Ankauf & Wertschätzung

z.B. Asiatika, Bronze-Figuren, Porzellan, Orientteppiche, Pelzgarderobe u. Accessoires jeglicher Art Handtaschen Louis Vuitton , Hermes .... Trachten u. Landhausmode, Armband u. Taschenuhren, Schmuck- Nachlässe aller Art., Tafelsilber, Antiquitäten, Gemälde u.v.m. Wir kaufen und begutachten Ihre alten Schätze und Nachlässe, seriös und kompetent zu marktgerechten Preisen in bar vor Ort. Seriös fachkundig freundlich u. vertraut.

E- Mail : info@schmitt-fineart.ch  
Tel. 0162 8093327  
Geschäftsführer: Hr. Schmitt

Metallschrott gesucht

Wir holen alles ab. 0171-9002225

Suche Modellbahn !

auch defekt, einzeln o. ganze Anlagen, kleine u. große Sammlungen, Nachlässe usw. Bitte alles anbieten! Zahle faire Preise! Tel.: 0152/04911240

VERKÄUFE

120 LP's incl. DP-LP's

ab 70/80 Jahre, Elvis, Beatles, Santana usw. gegen Gebot u. Abholung abzugeben, T:0179-6444302

Stehender Boxsack

Standmittel mit Wasser füllen, 50€. Bauchtrainer, neuw., 50€, Reitersicherheitsweste Level 3, Erwachsene Größe M, 99€, Pferdeputzbox, neuw., 30€, Reiterhelm grau, HKM, Größe 57, 20€, Stangate DVD, Kommando SG1, komplette Staffel 30€, Einbau E-Herd Set, Marke Beko, 195€. Tel.: 07771/5290

MUSIK

Markbass Basscombo

CMD 121H Bassamp, 1x12«+1xHT, wie neu, 440€, moatstar@gmx.net

STELLENANGEBOTE

Haushaltshilfe gesucht

für 3 Stunden in der Woche. Nur mit Anmeldung. Gute Sprachkenntnisse in Deutsch erwünscht Tel.: 07732-12886

STELLENGESUCHE

Logistikfachkraft, m.

Abschluß IHK, 56 Jahre, Studium Logistik, Abschluß in 2023, sucht Aufgabe als mitarbeitender Lagerleiter, Tel.: 0176-57989648

VERSCHIEDENES

Haushaltskasse

wir bringen Geld in ihre Haushaltskasse, für Fam., Rentner, Alleinstehende, Alleinerziehende u. Freunde der franz. Kultur mit etwas Platz für die Aufnahme von 2-4 Schülern aus Frankreich, keine Tagesbetreuung. Die Schüler lernen Deutsch. Interessante Aufwandsentschädigung für 2-4 Tage ihrer Gastfreundschaft. Info: Frau Lezzi, T. 0176-47351804

Wer verschenkt

Fahrräder, Mofa-Roller, Kaffeemaschinen, Flachbild-TV, Kühlschränke, Möbel, div. Werkzeuge für einen guten Zweck, alles anbieten. Tel.: 0151-66234693

SAMMLERMARKT

Sammler sucht Uhren



Rolex, Breitling, Cartier, IWC, auch defekt. Tel. 0151-21332971

FÜR DEN SPORT

Für Snowboarder

Hose Gr. 36, Handschuhe S, Helm und Skibrille, nur 4 m. getragen, auch einzeln zu verk. Preis VB. Tel.: 07733/1607

HAUSHALTSAUFLÖSUNG

Haushaltsauflösung

Besichtigungstermin nach Vereinbarung. Tel.: 0160/2464956

FLOHMÄRKTE

Hausflohmarkt

Sa. 04. Februar von 10 bis 16 Uhr. Wolkensteinstraße 22, 78244 Gottmadingen.

WOCHENBLATT

ZUM VERLIEBEN

Er sucht Sie,

Ich 39J. Thailänder suche auf diesem Wege eine langfristige Partnerschaft, du solltest zwischen 39-45 J. sein gerne deutschsprachig. Zuschriften unter 117706 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

EINFACH SO

Suche junge Frau

Schweizer (47J/186/95) gepflegt, sucht junge Frau/Studentin in KN u. Umgebung für gelegentliche Treffen u. dauerhafte Freundschaft, per E-Mail: marjot68@gmx.ch

Charmante Dame

apart, jugendl. wirkend, sucht Freund 70+, umfassend gebildet, gesund, vital, für Freizeitgestaltung. Nur ernstgem. Bildzuschr. Zuschriften unter 117704 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Ich bin eine Frau

der Wärme, Liebe, Güte und Geborgenheit, 70erin und suche einen Seelenpartner für eine lebensfrohe Verbindung. Welchen Mann mit guter Art und schönem Lächeln, gepflegt, gebildet, von gewinnender Wesensart, 70-80 J., gesund und ungeimpft, darf ich bald als besten Freund bezeichnen? + Bild, Zuschriften unter 117703 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Nette Leute gesucht,

die wie ich allein sind, für Reisen und Freizeitgestaltung. Ich bin 68 Jahre alt und verwitwet. Suche Freundschaften - keine Liebesbeziehung. Zuschriften unter 117707 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER  
WOCHENBLATT

SOS KINDERDORF  
SOS-Kinderdorf schenkt Kindern in Not ein neues, liebevolles Zuhause.  
Weil jeder eine Familie braucht.  
Jetzt helfen: sos-kinderdorf.de

AUTOMARKT

www.wochenblatt.net

Kaufe alle Autos mit oder ohne TÜV, viel km  
Tel. 0176 / 10469763

SONSTIGE MODELLE

Altautos werden kostenlos abgeholt.  
Tel. 01 71/8 35 46 13

HILFSORGANISATIONEN

Menschen helfen e.V.

info@menschen-helfen.de  
www.menschen-helfen-im-hegau.de

Widmann hilft Kindern in der Region e. V.  
Herr Rudolf Babeck  
widmann.babeck@widmann-singen.de  
www.widmann-kids.de

TOS  
Time Out School Singen  
• bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,  
• bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.  
Time-Out-School Singen  
info@tos-singen.de  
www.tos-singen.de

BIG Bürgerhilfe in Gottmadingen  
E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de  
Tel.: 07731/796912

Gutschein € 500  
für ein GRATIS-GUTACHTEN inklusive BESTPREIS-BERATUNG bis zum 28.02.2023  
VOR ORT in: SINGEN + Hegau ÜB + Linzgau KN + Bodanrück RZ + Hori  
FOCUS: Einer der besten Makler Deutschlands  
IMMOBILIENBODENSEE  
Gerhard Hammer  
Sachverständiger / Bankfachwirt  
Tel. 07731/62047  
Gerhard.Hammer@ImmobilienBodensee.eu

## Singen

# Die neue Palliativstation ist wichtiger Lückenschluss fürs Hegau-Bodensee-Klinikum

Mit einem besonderen Festakt wurde am Freitag im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen im „Blauen Haus“ eine eigene Palliativstation offiziell eingeweiht. Sie umfasst zehn Betten als Teil der Inneren Klinik und Onkologie und wird mit 12,5 Stellen von **Dr. Michael Kurz** geleitet, wie bei der Feier informiert wurde.

von Oliver Fiedler

Schon im Jahr 2009 habe man die Notwendigkeit einer solchen Station für die Singener Klinik diskutiert, um hier Patienten mit „Barmherzigkeit“ in ihren letzten Lebenstagen begleiten zu können, aber erst in 2020 gab es dann das wirkliche „Go“ dafür – weil einfach die Notwendigkeit das dringendste Argument war.

## Lücke wird geschlossen

Mit Kosten von rund 40.000 Euro für den Klinikverbund, dazu kommen zum Beispiel Spenden von 20.000 Euro von der Singener Bürgerstiftung für die Möblierung der Räume und weitere Spenden der regionalen Rotaryclubs, sind die Kosten überschaubar. Die neue Station wurde aber von **Geschäftsführer Bernd Sieber** wie vom **medizinischen Leiter** der Singener Klinik, **Professor Frank Hinder**, von Michael Kurz und der für das Pflegekonzept zuständigen **Claudia Keller** und dem Team der Klinikseelsorger wie der **Vertretung des Singener Hospizes, Iris Eggenberger**, als un-

gemein wichtiger Lückenschluss gewertet. Auch was die schon seit vielen Jahren etablierte Brückenpflege für die ambulanten Patienten betrifft, wird diese Station als ganz wichtige Ergänzung und als Bindeglied gesehen.

## Barmherzigkeit

Für den Leiter der Inneren Medizin mit Onkologie ist es eigentlich auch ein Herzenswunsch, der ganz schön lang auf seine Erfüllung warten musste. Bisher habe man nur ein Zimmer im Blauen Haus des Klinikums gehabt für Patienten, die eigentlich „austherapiert“ waren, bei dem es auch die Möglichkeit gab, Angehörige übernachten zu lassen in den letzten Tagen, getreu dem Hospizmotto „Gut leben bis zum Schluss“. Die Station werde auch in einem ganzheitlichen Ansatz geführt. Zuwendung zu den Patienten, die hier oftmals nur wenige Tage, im Schnitt nach Erfahrungswerten rund zwei Wochen verbringen, spiele eine ganz besondere Rolle, weil die Patienten in der schweren Phase des Lebens begleitet werden sollen, in der ihnen auch bewusst werde, dass man sie nicht mehr heilen könne und sie „aus dem Leben“ gerissen werden. Der **medizinische Leiter der Konstanzer Klinik des GLKN, Prof. Marcus Schuchmann**, habe dafür das Wort „Barmherzigkeit“ gesetzt, was auch hier in Singen gelten werde, wie der Singener Klinikleiter Prof. Hinder sagte. Im Krankenhaus wurde eine Erhebung mit 1.200 Patienten gemacht, um auch den Bedarf zu ermitteln und auch um einfach festzustellen, dass die Allge-



Ganz viele Akteure brauchte es für die Einrichtung einer neuen Palliativstation im Singener Hegau-Bodensee-Klinikum, die am Freitag eingeweiht werden konnte. 2009 wurden die ersten Gespräche zur Notwendigkeit darüber geführt. swb-Bild: Oliver Fiedler

meinstationen die Patienten in ihren letzten Lebenstagen nicht mit der Barmherzigkeit behandeln könnten. Und viele Patienten könnten auch nicht in die Brückenpflege „entlassen“ werden. Die Patienten hier in der neuen Palliativstation können bei Bedarf unter anderem Aromatherapien genießen, die Pflege habe oft auch noch lebensverlängernde Auswirkungen, sagte Dr. Kurz in seiner Vorstellung. Die Hälfte der Mitarbeiter hätte bereits eine Zusatzausbildung für die Palliativpflege gemacht, die andere Hälfte werde sie noch machen, auch wenn das keine Voraussetzung für den Einsatz sei. Das zeige aber auch die starke Bereitschaft, sich für dieses Angebot zu engagieren, sagte Claudia Keller. Alle zehn Räume sind so gestaltet worden, dass sich dort die Angehörigen aufhalten können,

auch über Nacht, falls nötig. Es wurde ein kleiner Kaffeeraum geschaffen, für Auszeiten. „Jetzt wäre nur noch ein Sonnensegel ein großer Wunsch, das wir hier im Außenbereich mit Blick auf die Weinberge des Hohentwils setzen könnten, um auch den Garten beim ‚Blauen Haus‘ zur Aufenthaltszone im ‚geschützten Raum‘ zu machen“, sagte

Jan Harder zur Eröffnung.

## „Ich setzte meinen Fuß in die Luft ...“

„Gott sei Dank ist es kein Luftschloss geblieben“, freute sich **Klinikseelsorgerin Waltraut Reichle**, die mit ihren Kollegen **Christoph Labhuyn** und **Rena-**

**te Schneider** die symbolische Segnung der Station vornahm. Sie stellten ihre kleine Andacht unter den Satz „Ich setzte meinen Fuß in die Luft und sie trug“ von **Hilde Domin**. Die Station solle ein Ort der Würde werden, ein Ort, an dem geweint und gelacht werde, ein Ort des Vertrauens wie des Erfahrens der Endlichkeit und des Abschieds.

- Anzeige -

## Singen

## Neue Sprecher für Singener Handwerk

Am letzten Mittwoch fand die Vollversammlung der Singener Handwerkerrunde statt, die in diesem Jahr stolz bereits ihr 40-jähriges Jubiläum begeht. Auf der Tagesordnung standen neben der Aufnahme von neuen Mitgliedern vor allem die Neuwahlen der Sprecherschaft. Einstimmig gewählt wurde **Ingo Arnold** zum **ersten Sprecher**, **Joseph Steidle** zum **zweiten Sprecher**, **Marilena Mangili** zur **Schatzmeisterin** und **Michael Hoffmann** zum **Chronisten**. Unter kräftigem Beifall dankte Ingo Arnold nach seiner Wahl der vorherigen Sprecherschaft unter der Leitung von **Werner Gohl** für die geleistete Arbeit, besonders auch unter den erschwerten Bedingungen der Corona-Pandemie. Die Singener Handwerkerrunde ist eine freie und selbständige Initiative der

Singener Handwerksbetriebe, mit dem Ziel der gemeinsamen öffentlichen Interessensvertretung. Dazu ist die Handwerker-runde auch in das Singen Aktiv Standortmarketing mit eingebunden und trifft sich alle 14 Tage, um die verschiedensten Themen zu erörtern. In diesem Jahr organisiert die Handwerkerrunde ebenfalls zum wiederholten Male seit 2007 in Zusammenarbeit mit den Singener Schulen und der Handwerkskammer Konstanz den „Tag des offenen Handwerks“, der nach zwei Ausnahmejahren mit Ausweichterminen im Herbst wieder turnusgemäß am 28. April stattfindet. Hier können sich Schülerinnen und Schüler über die vielseitigen Ausbildungsmöglichkeiten im Handwerk in den Betrieben in Singen vor Ort informieren. Pressemeldung

## Singen

## Noch Karten für Narrenspiegel

Die Poppele-Zunft Singen veranstaltet am Freitag, 3., und Samstag, 4. Februar, jeweils um 19 Uhr in der Stadthalle ihren diesjährigen Narrenspiegel. Nach der Online-Inszenierung im letzten Jahr sind die Akteure glücklich, den närrischen Spiegel den Gästen an diesem Abend wieder „face to face“ vorhalten zu können. Über 80 Personen werden im Einsatz sein. Da es einen Seniorennachmittag am Samstagnachmittag dieses Jahr nicht gibt, wurde der Beginn der Veranstaltung nach vorne verlegt auf 19 Uhr. Besonders für die Vorstellung am Samstag, 4. Februar, gibt es noch Karten, informierte die Zunft nun aktuell. Die Karten gibt es entweder im Ticketbüro in der Stadthalle, in der Tourist-Info in der Marktpassage wie natürlich an der Abendkasse.

# MAUCH

**SCHMETTERLINGSORCHIDEEN**  
PHALAENOPSIS  
Verschiedene Farben

STÜCK AB  
**7,99**  
TOP PREIS

3.-11. FEBRUAR 2023

# EXOTENWOCHE

**WELCOME TO THE JUNGLE: DIE GANZE VIELFALT DER ORCHIDEEN UND GRÜNPFLANZEN!**

STÜCK **3,99**  
-4,99

**GRÜN ERLEBEN ORCHIDEENDÜNGER**  
Für bis zu 100 L Gießwasser (1 Ltr.= 15,96 Euro)

STÜCK **2,99**  
-3,99

**GRÜN ERLEBEN ORCHIDEEN DÜNGESTÄBCHEN**  
mit Langzeitwirkung, 30 Stück

STÜCK **4,99**  
-6,49

**GRÜN ERLEBEN ORCHIDEEN-PFLEGE**  
Vitalisiert (1 Ltr.= 19,96 Euro)

**GRATIS UMTOPF-AKTION**  
**FR. 03. & SA. 04.02.**  
Bringen Sie Ihre Orchideen mit - bis zu 3 Orchideen/Person topfen wir gratis um. Erde und Dünger gehen auf uns! Weitere Orchideen gegen 5€-Pauschale.

**ORCHIDEEN-DOC**  
**FR. 03. & SA. 04.02.**  
Der Seniorchef steht Ihnen mit Rat und Tat rund um die Orchidee zur Seite!

**INSPIRATION**  
Hier dreht sich alles um das Leben mit Zimmerpflanzen: Ausstellung, Angebote, Rat & Tat, und vor allem Pflanzenvielfalt!

**MAUCH GMBH | BRÜHLSTRASSE 12 | 78247 HILZINGEN**  
**DI-SA 9:00-18:00 UHR GEÖFFNET | WWW.MAUCH-GARTEN.DE**

## Konstanz

# „Jeder Mensch ist ein Abgrund!“

Einen Mord zu begehen, erscheint den meisten wohl als eine der größten Gräueltaten, zu denen ein Mensch fähig ist. Die Motive und Umstände können unzählige sein und eröffnen oft, im Hinblick auf die Schulfrage, einen gesellschaftlichen Diskurs. Der Täter rückt hierbei oft ins Rampenlicht, während das Opfer und dessen Geschichte nur als traurige Nebenrolle fungiert. Die **Regisseurin Nina Mattenklotz** wollte genau diesen Umstand ändern und inszenierte infolgedessen Georg Büchners 185 Jahre alte Theatertragödie „Woyzeck“ – mit dem Fokus auf Marie, die dem Mord ihres Partners Franz Woyzeck zum Opfer fiel.

Eine Beziehungstat, die auch heute noch mit einer tiefergehenden Gesellschaftskritik spielt und Anlässe zur Diskussion bietet.

**Anne Rohde**, welche die Rolle der Marie einnahm, eröffnete am vergangenen Freitag die Bühne zur Premiere des Dramas „Woyzeck“ im Stadttheater Konstanz. Bereits zu Beginn zog sie mit ihrem schauspielerischen Können die Zuschauer in ihren Bann und kündigte an, ihre Tragödie zu erzählen. Voller Zorn und Verzweiflung schilderte Marie die Bluttat und überließ die restliche Geschichte dann



Vorne Anne Rohde als Marie, das Opfer.

swb-Bild: Ilja Mess/Theater Konstanz

dem originalen Fragment von Georg Büchner – welches sowohl die Tragik einer Beziehung und des einzelnen Lebens darstellt, aber auch eine entzweite Gesellschaft beleuchtet, die keinerlei Moral besitzt, während sie diese an allen Ecken predigt.

„Bin ich ein Mensch?“

Als Mutter eines unehelichen Kindes bildet Marie, gemeinsam mit ihrem Mann Franz Woyzeck

(**Ruby Ann Rawson**), einen Teil der Unterschicht, welche von der Gesellschaft verachtet und belächelt wird. Jedoch ist Marie auch eine Frau, die nach Freiheit, Lust und gesellschaftlichem Aufstieg strebt und in der Hoffnung, ihrer verzweifelten Situation zu entkommen, eine Affäre mit dem Tambourmajor (**Patrick O. Beck**) eingeht. Ein Mann, den sie als gestandenen erachtet, während er sie nur als ein Objekt der Begierde, gar als Besitz der Män-

ner, ansieht – was sie schlussendlich ihre eigene Wertigkeit bezweifeln lässt. Selbst nach ihrem Tod wird sie noch als schöne Leiche bezeichnet – was sie selbst vehement bestreitet. Doch reichten ihre kurzen Monologe wohl kaum aus, um Woyzecks Geschichte tatsächlich in Maries Geschichte zu verwandeln. Denn als Protagonist, so schien es in der leicht abgewandelten Fassung, übernahm auch weiterhin Franz Woyzeck den Mit-

telpunkt der Opferrolle und ließ die Stimme der Marie wieder hinter dem Schleier seines eigenen Leidens verblassen.

„Moral, das ist, wenn man moralisch ist.“

Nichtsdestotrotz scheinen nicht allein die Männer Marie an ihrer eignen Menschlichkeit zweifeln zu lassen. Vielmehr handelt es sich um ein allgemein gesellschaftliches Problem, welches die systematische Kälte und Unterdrückung der ärmeren Leute widerspiegelt. Mit wenig Scham, viel künstlerischen Aspekten und einem gewissen Zynismus stellte das Team des Theaters Konstanz die Diskrepanz des sozialen Machtgefälles auf die Bühne und ließ seine Zuschauer mit den Worten Georg Büchners in eine Welt eintauchen, in der sich die harte Realität abzeichnete, welche auch heute noch in Teilen der Gesellschaft ihren Platz findet. So stellten der Hauptmann (**Anna Eger**) und der Doktor (**Ulrich Hoppe**) das lächerliche Bild der idealistischen und gut betuchten Gesellschaft dar. Doch auch der Marktschreier (Patrick O. Beck) fand seinen Platz auf der Bühne, um, in gewohnter Manier, die gesamte Menschheit

zu beschämen, indem er ihnen einen Bären aufbindet.

„Jeder Mensch ist ein Abgrund. Es schwindelt einen, wenn man hinabsieht.“

Franz Woyzeck bleibt somit auch weiterhin ein armer Soldat, dessen Opferrolle klar definiert ist. Arm, verzweifelt, gedemütigt und erfüllt von Eifersucht, ging er so auch weiterhin seinen inneren Stimmen nach, um das Leben der einzigen Person, die ihm noch unterlegen ist, zu beenden. Somit bleibt auch weiterhin die Frage offen, ob Woyzeck tatsächlich die völlige Schuld an Maries Tod trägt – denn, identisch dem originalen Fragment, bleibt die Verhaftung Woyzecks offen und die Schuldfrage dem Zuschauer überlassen. Darüber hinaus verblasste leider auch Maries Stimme weiterhin hinter dem Tatbestand und wartet leise im Dunkeln, bis sie hoffentlich irgendwann statt des Mikrofons ein Megafon gestellt bekommt. Das Theaterstück „Woyzeck – Her mit Marie“ spielt bis zum 17. Februar auf der Bühne des Konstanzer Stadttheaters.

Tara Koselka

- Anzeige -

WOCHENBLATT  
» DER COPYSHOP DIGITAL

## Valentinstagsgrüße

WEIL JEDER TAG EIN GRUND IST

## \*ICH LIEBE DICH

ZU SAGEN!



Dein Valentinstagsgruß trifft auf unsere Gestaltungsvorlagen – günstig und schnell umgesetzt!

Du möchtest jemandem sagen, wie wichtig er oder sie für dich ist, aber weißt nicht, wie du deine Botschaft verpacken sollst?

Such dir direkt auf unserer Website deine Lieblingsgestaltung aus, gib deine Nachricht ein und lade dein Bild hoch. Klicke auf Auftrag senden und wir erstellen dir deine persönliche Grußkarte.

Wenn diese fertig ist, bekommst du eine Mail mit einer Vorschau und dem PayPal-Link zur Bezahlung zugesendet. Nach der Bezahlung erhältst du per WeTransfer (Mail) deine fertige Grußkarte als digitales Bild - fertig!

HIER SCANNEN



UND PERSONALISIERTE GRÜßKARTE ERSTELLEN LASSEN:

Lieber Daniel,  
ich mag dich ein bisschen mehr als ursprünglich geplant.  
Ich liebe dich, Emma.

Deine Nachricht

FÜR NUR 7,50€

DEINE FERTIGE GRÜßKARTE

Dein Bild

[www.copyshopdigital.de](http://www.copyshopdigital.de)

Unsere neue Dienstleistung im Wochenblatt

STS wächst weiter:

PR-News (Anzeige)

## Transformatoren-Hersteller blickt optimistisch ins Jubiläumsjahr

Dank des erneuten starken Wachstums kann STS Spezial-Transformatoren-Stockach GmbH & Co. KG auch dieses Jahr weitere Mitarbeiter einstellen. Gesucht werden vor allem Facharbeiter und ungelernte Arbeiter.

STS startet mit vollen Auftragsbüchern in das Jahr 2023. Der Spezialist für kundenspezifische Induktivitäten rechnet in seinem Jubiläumsjahr – das Unternehmen feiert dieses Jahr sein 50-jähriges Bestehen – mit rund 20 % Wachstum. Wie funktioniert das in Zeiten stagnierender Märkte? „Wir haben die Nase vorne, was Innovationen in der Leistungselektronik anbelangt. Und das ist ein Wachstumsbereich“, verrät Geschäftsführer Christof Gulden. Seit jeher ist STS Entwicklungspartner renommierter Forschungseinrichtungen und Unternehmen. Mit diesen arbeitet der Mittelständler an zukunfts-fähigen Lösungen neuer Technologien. Aktuell sind das Anwendungsbereiche, in denen Leistungselektronik im Megawattbereich gebraucht wird. „Die Geräte und Fahrzeuge werden größer. Mittlerweile fahren große Schiffe mit Strom. Da braucht es extrem leistungsstarke und effiziente induktive Bauteile“, so Gulden weiter. Die kommen 2023 z. B. in Kreuz-



fahrtschiffen zum Einsatz. Doch die E-Mobility im Bereich Smart Grid ist nicht der einzige Wachstumsmarkt, bei dem STS im Bereich Induktivitäten z. B. für Schnell-Ladestationen für Autos und LKWs ganz vorne mit dabei ist. Auch in Technologieentwicklung mobiler und kompakter Hochleistungs-DC/DC Wandler für elektrische Land- und Baumaschinen mit einem Leistungsbedarf von ≥1 MVA ist STS beteiligt. Der Bereich Maschinenbau ist ebenfalls stark gefragt, wie z.B. Beschichtungsanlagen. Die werden beispielsweise für mobile Geräte und für immer bessere und präzisere Bildschirmauflösung gebraucht. „Die Maschinen und Geräte brauchen exzellente Bauteile, damit sie optimale Ergebnisse bringen können. Und die bekommen sie von STS“, sagt der Geschäftsführer.

Ihren Erfolg verdankt die STS laut Gulden einer guten Mannschaft – vor allem in der Fertigung. Denn die Vielfalt unterschiedlicher Geräte, Maschinen und Fahrzeuge, in welche STS-Komponenten verbaut seien, spiegle sich in den Produkten wider.

Abwechslungsreiche Arbeit

„Unsere Trafos und Drosseln sind auf die jeweilige Anwendung optimiert. Deshalb fertigen wir kleine Stückzahlen“, sagt Christof Gulden. Das bringe Abwechslung. Seit letztem Jahr gibt es in der Fertigung die „bewegte Pause“. Sie sorgt dafür, dass die Produktionsmitarbeiter beweglich und vital durch den Arbeitstag kommen. Weitere Mitarbeiter-Benefits sind beispielsweise Fahrradleasing über Jobrad oder frisches Obst am Vitamintag. Dank des erneuten starken Wachstums kann STS auch dieses Jahr weitere Mitarbeiter einstellen. Gesucht werden vor allem Facharbeiter und ungelernte Arbeiter, die eingearbeitet und qualifiziert werden. Auch in der Entwicklung, dem Vertrieb und der Verwaltung sind vereinzelt spannende Stellen zu besetzen. „Wir freuen uns auf neue Mitarbeiter, die Spaß an abwechslungsreichen Tätigkeiten haben“, sagt Christof Gulden.

© Gestaltung: Wochenblatt



## Engen

# Der Wandel muss am Ende allen helfen

„Transformation“ ist einer der Begriffe der letzten Jahre geworden, der deutlich macht, dass sich eigentlich eine ganz Menge verändern müsste, um den Weg für die Gesellschaft in die Zukunft zu finden.

von Oliver Fiedler

Schon weil die letzten Jahre immer deutlicher machen, was man eben alles nicht angepackt hatte. Deshalb hatten sich die Engener SPD und der Kreisverband für ihren Neujahrsempfang in der Engener Stadthalle die **Bundestagsabgeordnete Verena Hubertz** aus Trier eingeladen, die besonders

für Wirtschaft steht und eben eine „Transformation“ unter ökologischen wie sozialen Aspekten.

„Wir müssen den Wandel so gestalten, dass es uns allen hilft“, übersetzte sie den sperrigen Begriff. Und: „Wir wollen, dass das, was gut läuft, für die Zukunft einen Bestand hat.“ Es geht ihr um den Klimaschutz, aber nicht nur. Das „W“ komme ihr da zu kurz. Die Frage der Zeit sei, wie man die Brücke bauen könne, dass wir klimaneutral werden, aber die Arbeitsplätze dabei erhalten. Begriffe wie Kreislaufwirtschaft sind für sie ein Thema: Man müsse kreativer und mit mehr Anstrengung viele Aufgaben angehen.

Lob findet sie für die erst vor wenigen Tagen verabschiedete

neue Start-up-Strategie der Regierung. Die Rahmenbedingungen um das Finanzieren von Ideen seien hierzulande nicht wirklich gut: Das Unternehmen Biontec als Start-up habe Geld gebraucht, um nach der Entdeckung des Covid-19-Impfstoffs sprunghaft expandieren zu können, und habe es aus Singapur bekommen.

## Geld aus Singapur

Es gebe ein Wachstumskapitalloch. Ein Staatsfonds müsse kommen, damit das Geld auch hier wieder zurückkomme zu den Menschen hier vor Ort. „Wir sind einfach noch nicht gut genug, um die ‚PS‘ auf die Straße zu bekommen, und wir brauchen mehr Tempo.“ Die

Pandemie und der Ukrainekrieg haben gezeigt, dass das im Krisenmodus schnell gehen könne. „Wir stehen dafür, dass wir den Fortschritt endlich hinkriegen müssen.“ Planungsprozesse müssten beschleunigt werden. „Wir können, wenn wir müssen und wir müssen schneller wollen.“

„Das große Mammutprojekt der Zukunft ist unsere Industrie“, machte sie weiter deutlich. Es müsse da sehr viel investiert werden. Der Staat solle zum Beispiel auf „Klimaschutzdifferenzbeträge“ setzen, bei denen der Staat den Unterschied übernehme. Das kam an bei den Gästen dieses Empfangs.

## Bürokratie erstickt

Engens **Bürgermeister Johannes Moser** hatte bei seinem Grußwort am Anfang schon einen Wunsch parat: „Egal was Sie umbauen, belasten Sie damit die Kommunen nicht noch mehr, denn wir sind alle schon über der Belastungsgrenze angelangt.“ Was mehr werde, müsste auch mit Man- oder Womanpower und Geld ausgestattet werden. Nach Jahren, in denen man den Eindruck gehabt habe, dass Politik etwas eingeschlafen sei, bewege sich doch in der neuen Koalition mit den Sozialdemokraten inzwischen einiges, meinte der **stellvertretende Kreisvorsitzende Tim Strobel**. Eine neue Wirklichkeitsarbeit stehe für die SPD hier in der Region und im Kreis auf dem Tablett.

## Singen

# Vor einem Jahrzehnt der Anstrengungen



Der CDU-Kreisvorsitzende Franz Hirschle mit dem Festredner des ersten Neujahrsempfangs des Stadtverbands am Samstagabend im Museum Art & Cars. swb-Bild: Oliver Fiedler

Zum ersten Mal hatte die CDU Singen zu einem Neujahrsempfang eingeladen. Das sozusagen als Versuchsballon am Samstagabend im Museum Art & Cars.

von Oliver Fiedler

Der **Vorsitzende des Stadtverbands Singen, Franz Hirschle**, hatte mit dem **ehemaligen JU-Bundesvorsitzenden Tilman Kuban** gleich politische Prominenz nach Singen eingeladen, die durchaus ein Wink für die im kommenden Jahr anstehenden Kommunalwahlen ist: denn Kuban ist es in seiner Amtszeit gelungen, den Frauenanteil im Vorstand erheblich zu erhöhen – auf der Suche nach viel mehr weiblichen Kandidaten ist auch die Singener CDU für diese Wahl.

## Multikrisenmodus

Franz Hirschle als Vorsitzender des Stadtverbands beschrieb in seiner Begrüßung die vielen Herausforderungen, vor denen auch die Region und die Stadt stehen: Deutschland müsse nun angesichts der Hängepartien der „Ampel“ Führungsqualität zeigen, meinte Hirschle. Nach der Flüchtlingskrise von 2015, der Coronakrise und nun der Krise durch den Krieg in der Ukraine sei man im Multikrisenmodus angelangt und müsse dabei noch viele Hausaufgaben machen: Die Frage der Verteidigungsfähigkeit des Landes steht für Hirschle im Raum. Denn wie würde das Land zusammenstehen, wenn es etwa nun angegriffen werde – wie die Ukraine? Das Gesundheitswesen, die Bildung, Umwelt- und Klimaschutz und eine Verbesserung der Leistungsfähigkeit des Staats sind für ihn die vielen Baustellen. „Wir waren viele Jahre immer der Europameister, nun sind wir in vielen Dingen nur noch Mittelmaß“, so Hirschle in seiner Begrüßung.

## Die „neue Zeit“

Kuban ist natürlich durch seine **Partnerin Dominique Christine Emerich** und das im Herbst geborene Kind viel auf der Reichenau. Klartext war in seiner Ansprache angesagt in einer Zeit, die am 24. Februar letzten

Jahres durch den Angriffskrieg Putins gegen die Ukraine eine neue sei. Auch er stellte die Frage, ob wir selbst so bereit wären wie die Ukrainer, um das eigene Land zu verteidigen – auch verbunden mit der Frage, ob das nicht „unser Krieg“ sei. Kuban stellte in den Raum, was nach der Ukraine komme: das Baltikum, oder Polen?

## Wer anpacken will

Doch auch andere Themen beschäftigen den jungen Politiker aus Barsinghausen. An der Niederlage bei der letzten Wahl knabbern die Christdemokraten noch immer. Die Ideen hätten schlichtweg gefehlt. Den Wählern wolle man klarmachen, dass man bei der CDU richtig sei, wenn man anpacken wolle. Es gelte klare Zeichen gegen die Gegengesellschaften zu setzen. Und da helfe nur zusammenzuhalten und ein Wir in den Zeiten der „Social-Media-Bubble“ vornean zu stellen, das auch andere Meinungen stehen lassen könne. Aus einem Jahrzehnt des Wohlfühlens werde man in ein Jahrzehnt der Anstrengungen wechseln müssen. Und manches mache man sich inzwischen durch die Bürokratie unnötig schwer. Tilmann Kuban schaute auf die vielen Förderprogramme und die komplizierten Verfahren: Sein Vorschlag ist, einfach den Kommunen das Geld zu geben und den ganzen Zuschussbetrieb sein zu lassen, denn vor Ort wisse man am besten, wo welches Geld vom Staat benötigt werde.

## Immer mehr Strom

In der Diskussion sprach die **ehemalige Landtagsabgeordnete Veronika Netzhammer** die Misere im Gesundheitswesen an, denn hier werde die Situation immer dramatischer. Kuban blickte nicht nur auf den Investitionsstau in den Kliniken, und den könne man nur gemeinsam auflösen. Auch die Energiekrise war Thema, bei der Kuban deutlich machte, dass man hier auch ganz große Lösungen benötige, mit Weitsicht: Wenn man alles mit Strom machen wolle, dann brauche man auch ein Vielfaches an Strom dafür, vermutlich bis 2050 dreimal so viel wie aktuell. Und der müsse aus vielen Quellen kommen. Kernkraft bleibe eine Technologie von gestern.



Im Gespräch nach den Reden. Engens Bürgermeister Johannes Moser, Verena Hubertz MdB, Herwig Mayer aus Volkertshausen, Tim Strobel, Vize Kreisvorsitzender der SPD, Hans-Peter Storz MdL, und die Kreisvorsitzende Dr. Lina Seitzl MdB. swb-Bild: Oliver Fiedler

# ANZEIGEN

[www.wochenblatt.net](http://www.wochenblatt.net)

**MACHT SICH  
HILFSBEREITSCHAFT  
BEZAHLT?  
BEI UNS SCHON.**



Freude im Team, faire Bezahlung, einen sicheren Arbeitsplatz und viele Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten – Ihr Job bei den Johannitern ist besser für alle.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir

**Pflegehelfer oder medizinische Fachangestellte (m/w/d) für die ambulante Pflege**

Voll- und Teilzeit.

- Wir bieten Ihnen:
- Familienfreundliche Arbeitszeiten
  - Attraktive Bezahlung nach Johanniter-Tarif
  - umfassende Einweisung

Infos und Bewerbung unter:  
[www.johanniter.de/jobs-oberschwaben](http://www.johanniter.de/jobs-oberschwaben)

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.  
Dienststelle Singen  
Aline Schneider  
Zelglestraße 6 · 78224 Singen  
Telefon: 07731 9983-0  
Mail: [aline.schneider@johanniter.de](mailto:aline.schneider@johanniter.de)



**JOHANNITER**  
Aus Liebe zum Leben

**SAGENHAFT**  
Praxis für Logopädie | Mareike Knopf

**Unsere Praxis-Standorte**

**Höri:**  
Kirchplatz 7  
78337 Ohningen-Wangen

**Im Moosfeld 7**  
78345 Moos

**NEU 2023 – Hegau:**  
Hewenstraße 19  
78234 Engen

**Wir behandeln jedes Alter.**  
Bei Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen sowie Hör- und Schluckstörungen

- Anamnese und Diagnostik
- Individuelle Beratung
- Appetitanregung
- Prävention
- Therapeutische Behandlung
- Hausbesuche

Mehr Informationen auch auf [www.sagenhaft-logo.de](http://www.sagenhaft-logo.de)

Alle Terminvereinbarungen unter:  
+4917683149323 / [termine.sagenhaft@mail.de](mailto:termine.sagenhaft@mail.de)

## Radolfzell

# Nicht nur gedenken, sondern handeln

Bereits zum achten Mal führte die Junge Union im Landkreis unter der Federführung von **Levin Eisenmann** das Gedenken zum internationalen Holocaust-Gedenktag am Seetorplatz Radolfzell durch, wo ein spezieller Gedenkstein geschaffen wurde, der an die deportierten Juden der ganzen Region erinnert, welche nach Gurs in Südfrankreich gebracht wurden und viele daraufhin in die Vernichtungslager des Nazi-Regimes.

von Oliver Fiedler

Mit über 100 Teilnehmern war die Veranstaltung, die von der Radolfzeller Initiative Stolpersteine wie dem Arbeitskreis Erinnerungskultur mitgetragen wurde, auf eine sehr starke

Resonanz gestoßen. Der Platz wurde mit einem Davidstern aus Licht an diesem Abend markiert.

## Rassistische Straftaten steigen wieder

**Simon Gröger** rief in seiner Rede dazu auf, dass es nötig sei, in diesen Zeiten nicht nur zu gedenken, sondern auch zu handeln angesichts wieder steigendem Antisemitismus wie auch der Ausgrenzung von Randgruppen. Seit 2015 seien die antisemitischen Straftaten hierzulande wieder beständig angestiegen, besonders in „sozialen Medien“ würden Hassbotschaften verbreitet. Das heiße, achtsam zu sein. Es brauche eine lebendige Erinnerungskultur, die Gröger hier in Radolfzell durch die Aktion Stolpersteine wie den Arbeitskreis Erinnerungskultur in guten Händen sieht. 28 Stolpersteine wurden bislang in Radolfzell verlegt, für 2023

seien zwei weitere Stolpersteine geplant, informierte Gröger. In der Erinnerung an die Geschehen könne man hoffentlich eine bessere Zukunft gestalten, wünschte sich Gröger.

## Verfolgung ging weiter

**Pfarrer Heinz Vogel** brachte in seiner sehr persönlichen Erklärung den dieses Jahr bundesweit gewählten Schwerpunkt der Verfolgung und Vernichtung „queerer“ Menschen während der NS-Zeit zur Sprache, denn für diese habe das Leiden mit dem Ende des Kriegs nicht aufgehört, wie er an Beispielen ausführte. Diese seien damals vor 78 Jahren nicht „befreit“ gewesen, denn es habe nach dem Krieg so lange noch den Paragraphen 175 gegeben. Er selbst sei 1965, also 20 Jahre nach dem Krieg, geboren. Irgendwann sei ihm bewusst geworden, dass der erste Kommandant von Auschwitz auch in Baden-Baden

geboren wurde wie er. Damals habe es den Befehl gegeben, Juden zu verraten, was auch in Radolfzell geschah.

## Keine Steine aus Randegg und Wangen

**Ute Müller von der Initiative Stolpersteine** erinnerte in einem Kurzvortrag an die Geschichte des Mahnmals des Holocaust für Baden in Neckarzimmern. Durch die katholische Jugend zum 50. Jahrestag der Pogromnacht eine Initiative der Erinnerung entstanden, 2002 sei daraus die Idee zum Mahmal für die am 22. Oktober 1940 aus Baden ins Konzentrationslager Gurs in Südfrankreich deportierten Juden entstanden. 139 Gedenksteine seien dort in dem Ort der Begegnung auf dem Grundriss eines Davidsterns für die Gemeinden in Baden vorgesehen, aus denen Juden damals deportiert wurden. Und zwar in der Form eines Zwillingsteins, von dem eine Hälfte vor Ort verbleiben sollte, die andere nach Neckarzimmern entsandt wurde. Der Radolfzeller Stein wurde in einem Projekt mit dem damaligen evangelischen **Pfarrer Stefan Ramsauer** und Konfirmanden mit der Steinmetzwerkstatt Neitsch in zwei Hälften zertrennt worden. Beide tragen dieselbe Inschrift. Sie sah es als verwunderlich an, weshalb dort Plätze auch für die damaligen jüdischen Gemeinden Wangen wie Randegg vorgesehen seien, aber noch keine Gedenksteine dort geschaffen wurden.



Über 100 Teilnehmer versammelten sich am Radolfzeller Seetorplatz am Gedenkstein und um den symbolischen Stern für die Holocaust-Opfer aus der Region. swb-Bild: Fiedler

## Stockach

# Neuer Museumsleiter für Stockach gewählt

Der neue **Leiter des Stadtmuseums Stockach** heißt **Julian Windmüller**. Dies gab **Bürgermeister Rainer Stolz** am Rande der letzten Sitzung des Gemeinderates bereits inoffiziell bekannt, nachdem die Entscheidung zuvor in nichtöffentlicher Sitzung gefallen war. Insgesamt 31 Bewerbungen gingen auf diese Stelle ein, die auch die konzeptionelle Leitung des Stadtarchivs umfasst. Die Zahl der Bewerbungen zeigt, wie attraktiv der Posten in Stockach inzwischen ist. Windmüller folgt damit auf **Johannes Waldschütz**, der nach über fünfjähriger Tätigkeit Ende März ausscheidet und die Stelle als Leiter des Stabsbereichs Archiv, Kultur und Tourismus im Landkreis Rottweil antritt.



Julian Windmüller wird ab dem 1. April der neue Leiter des Stadtmuseums Stockach inklusive Stadtarchiv.

swb-Bild: Privat

Windmüller: „Ich möchte die Menschen für Stockach begeistern. Diese Stadt ist reich an Geschichte und das Zuhause hochkarätiger Kunst. Ich freue mich schon sehr darauf, dieses einmalige Potenzial mit Elan weiter entfalten zu können.“

## Welterfahren

Julian Windmüller ist 34 Jahre alt, aufgewachsen in Bottrop und lebte zeitweise in Chicago, London und Moskau. Im Jahr 2015 schloss er sein Studium der Geschichtswissenschaft, Philosophie/Ethik und Englisch an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen mit Auszeichnung ab. Bereits studienbegleitend war er im Museumswesen tätig. Seit zwei Jahren ist er wissenschaftlich-kuratorischer Mitarbeiter bei der Stiftung Deutsches Optisches Museum in Jena. Er verantwortet dort die Konzeption von zwei Etagen der neu entstehenden Dauerausstellung und ist darüber hinaus stellvertretender Sammlungsleiter sowie Leihverkehr- und Datenbankbeauftragter. Windmüller wird am 1. April seine Tätigkeit in Stockach aufnehmen, wurde nun angekündigt. Julian

## Fürs neue Museum

Bürgermeister Rainer Stolz dazu: „Ich freue mich sehr, dass wir mit ihm einen sehr engagierten und hoch motivierten Fachmann für unser Museum gefunden haben. Wir blicken daher mit großer Zuversicht auf die weitere Entwicklung unseres Hauses.“ Denn auf den neuen Museumsleiter warten auch bauliche Herausforderungen: Wie Bürgermeister Stolz schon in 2021 ankündigte, wird eine neue räumliche Lösung gesucht, da es für das Museum, die Stadtbibliothek wie das Kulturamt mit Tourist-Info unter einem Dach doch langsam knapp an Raum wird.

Pressemeldung

- Anzeige -

**JETZT bis zum 11.02.**

**SOFA** **TAUSCH** **PRÄMIE** **300.-€**

**für Ihre alte Garnitur.\***

**Zu den Sofas**  
go.wohnparc.de/sota-wps

**GRATIS** **↔** **Lieferung<sup>1</sup>**  
**& Altmöbel-Entsorgung**

<sup>1</sup>Gratis Lieferung und Altmöbel-Entsorgung nur innerhalb des Einzugsgebiets (100 km), ausgehend vom Standort Stockach.

**WOHNPARC**  
**stump**  
**WOHNPARC-STUMPP.DE**

**AUCH ONLINE**

**Ecksofa CANBERRA**  
statt UVP 2998,-  
**2698,-** **-300,-**

Bezug Echtleder, ca. 317 x 184 cm  
inkl. 3 x Kopfteilverstellung  
ohne weitere Funktionen  
und Kissen

**Wir haben für Sie geöffnet:** Mo. - Fr. 9:00 - 18:30 Uhr und Sa. 9:00 - 18:00 Uhr | Einrichtungshaus Rudolf Stumpp GmbH | **D-78333 Stockach** | T. +49 77 71 80 09-0

\*Beim Kauf einer neuen Polstergruppe im Wert **ab € 2000,-** erhalten Sie **€ 300,-** für Ihre alte Garnitur. Ausgenommen sind bereits im Haus reduzierte Artikel, bereits getätigte Aufträge, Prospekt- sowie Aktionsware. Die Aktion ist nur einmal pro Person und Auftrag gültig. Aufträge sind nicht teilbar. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig **bis 11.02.23**. Ausgenommen Gartenmöbel.

BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG • Markwiesenstr. 38, 72770 Reutlingen

Landkreis Konstanz/Gottmadingen

# „Planwirtschaft in der Medizin von vorne bis hinten“

Vergangene Woche ging es um die Zahlen, Daten und Fakten der hausärztlichen Bedarfsplanung, nun soll es darum gehen, wie diese zustande kommen und welche Schwierigkeiten in den Praxen vor Ort auftreten - auch abseits der Bedarfsplanung.

von Anja Kurz und Tobias Lange

**Dr. Christoph Graf** war Delegierter des Hausärzteverbands und unter anderem im Vorstand der Ärztekammer. Seit über 25 Jahren arbeitet der Allgemeinmediziner in seiner Praxis in Gottmadingen und zeigt im Gespräch mit dem WOCHENBLATT auf, wo er die größten Baustellen in der hausärztlichen Grundversorgung sieht.

## Medizinische Planwirtschaft

So gebe es bereits bei der Bedarfsplanung einen maßgeblichen „Strickfehler“: Zwar werde diese nachbearbeitet und korrigiert, doch das zugrunde liegende Verhältnis, wie viele Einwohner ein Arzt im Durchschnitt versorgen kann, sei seit der Einführung nicht angepasst worden. Dadurch bleibe auch die 30-jährige medizinische Entwicklung in der Zwischenzeit nicht berücksichtigt. „Das ist Planwirtschaft in der Medizin, von vorne bis hinten“, fasst der Allgemeinmediziner seine Ansicht zusammen. Generell wirken sich ihm zufolge heute viele Regeln aus, die durch **Horst Seehofer** als Gesundheitsminister eingeführt wurden. Durch eine Altershöchstgrenze beispielsweise eröffneten damals sehr viele Ärzte aus der Generation „Babyboomer“ noch eine eigene Praxis. „Das sind viele Kollegen, die jetzt in Rente gehen“, berichtet Graf, was heute schon maßgeblich für die hausärztliche Mangelversorgung sei. Allein in Singen seien derzeit **13,5 Stellen unbesetzt**, ab Sommer dann sogar 15, so die Aussage des Singener Urologen **Franz Hirschele**.

## Multimorbidität

Dabei sind die Praxen selbst gefüllt mit zunehmend mehr, älteren und komplexeren Patienten. Diese „Multimorbidität“, mit vielen Krankheitsbildern zugleich, ist ein Resultat der Langlebigkeit des Menschen und „fordert und überfordert“ Ärzte in ihrer Arbeit, so Christoph Graf. Das gelte auch für das Personal in Krankenhäusern: „Früher wurde bei der



Dr. Christoph Graf gab einen Einblick in die Schwierigkeiten, denen Hausärzte täglich begegnen. swb-Bild: Privat

Behandlung noch rechts und links geschaut. Heute wird nur noch das behandelt, was auf der Überweisung steht.“ Die Ursache vermutet er in dem hohen wirtschaftlichen Druck, unter dem Krankenhäuser stehen.

## „Facharbeiterprobleme“

Zudem wirkt sich der Fachkräftemangel auch in den Hausarztpraxen aus. „Wir haben Facharbeiterprobleme, wie alle anderen Firmen“, unterstreicht Christoph Graf. Blutabnahmen und andere Tätigkeiten, die sonst medizinische Fachangestellte übernehmen, werden Aufgabe der Ärzte selbst oder bleiben unerledigt. In Teilzeitanstellungen sieht er eine Möglichkeit, dieses Defizit zumindest etwas abzufangen.

## „Sinnfreie Datenfriedhöfe“

Mit der „Unsinnsbürokratie“ nennt der Gottmadinger Hausarzt den seiner Meinung nach größten Stolperstein. Hier sehe er sich täglich konfrontiert „mit sinnfreien Datenfriedhöfen, die nicht zum Vorteil der Praxen und Patienten sind. Wenn dann ein Bürokratieabbau angekündigt wird, ist eigentlich schon klar: Es kommt noch mehr dazu.“ Auch die mangelhafte Digitalisierung erschwere die Arbeit und Kommunikation im Gesundheitssektor, da die Systeme, beispielsweise der Praxen und Krankenkassen, nicht miteinander kompatibel seien und einander so zum Absturz bringen.

## Hausärztliche Versorgungszentren als Chance

Alles in allem seien dies Arbeitsumstände, die Nachfolger aus den hausärztlichen Praxen weitgehend fernhalten - spätestens, wenn sich die jungen Ärztinnen vor Ort ausprobieren, erzählt der Allgemeinmediziner. Eine Möglichkeit, um diese Herausforderungen abzufedern, sieht er in medizinischen Versorgungszentren (MVZ), die

hausärztlich arbeiten. „Dort haben dann auch junge Ärzte die Option einer Festanstellung oder von Teilzeitmodellen.“ Dabei sind hausärztliche MVZ klar zu unterscheiden von solchen, die bereits etabliert wurden, um Krankenhäuser zu entlasten und die eher chirurgisch arbeiten. Hausärztliche Vorbilder gebe es bereits in Bayern und Niedersachsen, allerdings meist mit einem Haken: „Viele der hausärztlichen Versorgungszentren sind dort in privatwirtschaftlicher Hand.“ Das erwirtschaftete Geld fließe dann meist ins Ausland. „Es gibt aber auch gute Modelle von genossenschaftlich und ärztlich geführten hausärztlichen MVZ.“ Aktuell seien ihm Gespräche über ein hausärztliches MVZ in Singen und Radolfzell bekannt.

## Wie kommt die Bedarfsplanung eigentlich zustande?

Grundlage der Bedarfsplanung sind verschiedene Verhältniszahlen (VHZ), die sich aus den Arzt- und Einwohnerzahlen, sowie der Geschlechter- und Altersverteilung zusammensetzt und regional angepasst wird. Am Ende steht die „Regionale Verhältniszahl“, aus der dann die Soll-Ärztzahl (Einwohnerzahl geteilt durch regionale VHZ) errechnet wird.

## Anpassung im Herbst 2023

Diese Verhältniszahlen, erklärt **Gabriele Kiunke, Pressereferentin der Kassenärztlichen**

FX

RUCH

SCHAUSONNTAG

DIESEN SONNTAG

VON 11:00 - 17:00 UHR

3.000 m²

NEUE BÄDER & FLIESENWELT

INDUSTRIESTR. 11-15, 78224 SINGEN

www.FXRUCH.DE, INFO@FXRUCH.DE

**Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW)**, seien zuletzt im Sommer 2021 aktualisiert worden. Die nächste Anpassung erfolge voraussichtlich im Herbst 2023. „Dabei wird das Versorgungsniveau pro Planungsgebiet kontinuierlich anhand der jeweils aktuellen Einwohnerzahl fortgeschrieben und an die regionale Morbiditätsstruktur mittels Korrekturfaktoren angepasst.“

## Nicht am Bedarf orientiert

Dabei könnte die Bedarfsplanung und damit auch die Berechnungszahlen aber nicht den Anspruch erheben, den Bedarf der Bevölkerung widerzuspiegeln. „Die Bedarfsplanung ist von der damaligen Bundesregierung Anfang der 90er Jahre eingeführt worden, um den Kostenanstieg im Gesundheitswesen zu begrenzen und damit den Beitragssatz stabil zu halten. Etwas überspitzt ausgedrückt, orientieren

sich die Verhältniszahlen und damit die Zahl der möglichen Ärzte und Psychotherapeuten an den zur Verfügung stehenden Mitteln und nicht am Bedarf der Bevölkerung“, erklärt die KVBW-Sprecherin. „Die Bedarfsplanung deckt längst nicht mehr die Realität ab“, sagte auch Baden-Württembergs Landesgesundheitsminister **Manne Lucha** nach der Gesundheitsministerkonferenz am Montag und äußerte zudem die Absicht, „die Grundlagen der Bedarfsplanung zu reformieren.“ Auch dürfe die Bedeutung der Bedarfsplanung nicht überschätzt werden. „Denn mehr Arztsitze bedeuten keineswegs mehr Ärzte.“ Das zeige sich darin, dass in vielen Arztgruppen Arztsitze frei seien, aber nicht besetzt werden könnten. „Das Problem besteht daher nicht darin, dass Ärzte sich aufgrund der Bedarfsplanung nicht niederlassen können, sondern dass es zu wenige Ärzte gibt, sodass auch die bestehenden Praxen nicht nachbesetzt werden können.“



Den Hausärzten, nicht nur in unserer Region, fehlt der Nachwuchs. Grund dafür sind mitunter die „Unsinnsbürokratie“ und die wenig flexiblen und attraktiven Arbeitszeiten. swb-Bild: VectorRocket | stock.adobe.com

» WIR SUCHEN ... «

**DICH!**  
(m/w/d)

... für die Verteilung unseres Wochenblatts in  
Singen, Singen-Friedingen, Aach, Radolfzell,  
Radolfzell-Böhringen, Öhningen, Gailingen, Stockach,  
Stockach-Hindelwangen, Stockach-Zizenhausen,  
Stockach-Mühlhingen, Hilzingen, Gottmadingen,  
Volkertshausen, Steißlingen, Wahlwies, Mühlhausen

... mit guter Bezahlung (12,- € Mindestlohn).

... ab 15 Jahren, immer mittwochs.

Neugierig  
geworden?



Mehr  
Informationen  
über den  
QR-Code

[www.meinjobimwb.de](http://www.meinjobimwb.de)

**SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG**  
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen | Tel: 07731 / 8800-44

» WOCHENBLATT «

**WEIL ICH  
SO FIT BIN  
WIE SEIT  
JAHREN  
NICHT MEHR.**

**BEWIRB DICH UND  
WERDE AUCH ZUSTELLER (m/w/d)  
FÜR ZEITUNGEN ODER BRIEFE.  
IN SINGEN, RADOLFZELL, MARKELFINGEN UND UMGEBUNG  
AB 18 BIS 99 JAHREN.  
ALS MINIJOB, IN TEILZEIT  
ODER VOLLZEIT. 07531/999 1100**

**sk-logistik-jobs.de**

**Gesundheitsverbund  
Landkreis Konstanz**

Für den Geschäftsbereich Bau und Technik am Klinikum  
Konstanz suchen wir in Vollzeit und zum nächstmöglichen  
Zeitpunkt eine

**Stellv. Leitung (m/w/d) Technik**

Ausführliche Informationen zur Stelle finden Sie im Inter-  
net unter [www.glkn.de](http://www.glkn.de) im Bereich Karriere. Gerne steht  
Ihnen für nähere Auskünfte der Geschäftsbereichsleiter  
Bau und Technik, Herr Christoph Feldhaus, unter Tel.:  
07731 89-1750 zur Verfügung.

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!**

**Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz**  
Klinikum Konstanz  
Geschäftsbereich Personal und Recht  
Mainaustraße 43 b, 78464 Konstanz  
[personal.info.kn@glkn.de](mailto:personal.info.kn@glkn.de)  
[www.glkn.de](http://www.glkn.de)



**Lernen mit  
Her(t)z**

Wir suchen **Lehrkräfte** für  
**Nachhilfeunterricht** ...  
Möchten Sie mit Ihrem  
**pädagogischen Talent** unser  
engagiertes und  
motiviertes Team in Singen und  
Radolfzell unterstützen?  
Dann bitte melden:  
☎ 07731 - 18 23 24  
[www.bbc-lernherz.de](http://www.bbc-lernherz.de)

Wir suchen **rüstige  
Rentner/in**  
als Springer für unsere  
Unterhaltsreinigung (m/w/d)  
– Raum Singen und Radolfzell  
– Monatl. festes Einkommen gesichert  
– Sie sollten zeitlich flexibel und mobil  
sein  
Bei Interesse freuen wir uns über  
Ihren Anruf.  
Dirk Henczel, 0151/22685055  
**Blueline**  
Industrieservice e.K.

Wir suchen  
**Reinigungskräfte (m/w/d)**  
für Objekte in Radolfzell,  
Steißlingen u. Allensbach auf  
520,-€-Basis/Teilzeit  
**Glasreiniger** in Vollzeit  
Deutschkenntnisse erforderlich.  
Bewerbung bitte unter  
[info@karrermachtsauber.de](mailto:info@karrermachtsauber.de)  
07533-9402283  
Reinigungsservice Karrer OHG  
Prof.-Maier-Leibnitz-Str. 10,  
78476 Allensbach

**GUTE MITARBEITER  
FINDET MAN  
MIT DEM ...**

**WOCHENBLATT**

Wir suchen ab sofort in Vollzeit  
**Möbel- und  
Küchenmonteure**  
sowie  
**Lieferanten (m/w/d),**  
Führerschein von Vorteil.  
**CMD Möbel- und  
Küchenmontagen**  
Singen,  
Tel. 01 76/84 34 48 41

**Haus zum Feierabend**  
in Singen-Beuren  
Wir suchen eine  
**Reinigungskraft (m/w/d)**  
zur Verstärkung unseres  
Reinigungsteams ab sofort.  
**Vormittags von Montag – Freitag  
von 9–11 Uhr auf 520,-€-Basis.**  
Ansprechpartner: Frau Sehlting,  
077 31 – 8 38 37 20 oder über  
E-Mail: [hzf-hl@t-online.de](mailto:hzf-hl@t-online.de)

**Wir haben die  
besten Jobs!**

**RAFI**

Für unseren Kunden Rafi Eltec  
in Überlingen suchen wir :

- Facharbeiter THT
- Maschinenbediener
- Mitarbeiter Lager, Kom-  
missionierung, Betriebs-  
mittelentwicklung und für  
die Elektronikfertigung
- Montagemitarbeiter
- Wartung/Service
- **Techniker Prüfsysteme**  
alle Stellen natürlich m/w/d

**get2gether**  
Personal | Management | Kompetenz

Weitere Informationen zu den  
Stellen erhalten Sie gerne auf  
Anfrage.

**get2gether GmbH**  
Schützenstraße 3  
78315 Radolfzell  
T +49 7732 94556-0  
[bewerbung@get-2gether.net](mailto:bewerbung@get-2gether.net)

**Physiotherapeuten/  
Osteopathen (m/w/d)**  
gesucht in Radolfzell.

Bewerbung unter: 07732/911864,  
[dominique.barreau@web.de](mailto:dominique.barreau@web.de)

**Chez  
Léon**  
Französisches Restaurant  
Wir suchen eine freundliche  
**Bedienung**  
(m/w/d)  
in Voll- und Teilzeit.  
Tel. 01 77/895 26 13 oder  
077 31/78 94 00  
August-Ruf-Straße 5a,  
Singen

**STADT  
STOCKACH**  
Die Stadt Stockach sucht Sie (m/w/d) als

**Techniker/-in**  
bzw. Meister oder Facharbeiter/-in mit mehrjähriger Berufserfahrung  
für die Bauleitung von Gebäudeunterhaltungsmaßnahmen aller Art,  
unbefristet, in Vollzeit, bis EG 9b TVöD

**Gärtner/-in**  
Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau oder Zierpflanzenbau

**Die vollständigen Ausschreibungen finden Sie auf unserer  
Homepage unter [www.stockach.de/stellenausschreibungen](http://www.stockach.de/stellenausschreibungen).**

Ihre Bewerbung richten Sie bis zum **24.02.2023** schriftlich an die  
Stadt Stockach, Personalamt, Adenauerstraße 4, 78333 Stockach –  
oder elektronisch an: [personalamt@stockach.de](mailto:personalamt@stockach.de).

**PFLEGEZENTRUM**  
Fachlich betreut, persönlich unterstützt.

**Personalreferent (m/w/d)**  
in Teilzeit

Wir bieten  
→ einen abwechslungsreichen, interessanten  
und sicheren Arbeitsplatz in einem  
engagierten und motivierten Team mit  
Schnittstellen in verschiedene Bereiche.  
→ viele Zusatzleistungen wie Lebensarbeits-  
zeitkonto, betriebliche Altersvorsorge,  
Gesundheitsförderung (u.a. Hansefit) und  
vieles mehr.

Beginn: nach Vereinbarung  
Ort: Rielasingen-Worblingen  
Detaillierte Informationen:  
→ [www.st-verena.com/jobs](http://www.st-verena.com/jobs)

**Arbeiten im  
sozialen Bereich**

**Kassierer (m/w/d)  
Rezeptionist (m/w/d)**  
mit Kassenerfahrung  
Vollzeit / Teilzeit / 520 € - Minijob

• **Deine Aufgaben:**  
Organisation liegt Dir im Blut, denn ein optimaler Ablauf an der Kasse  
ist Kern Deines Aufgabenbereichs. Da Du die letzte Anlaufstelle unse-  
rer Kunden bist, sprichst Du unsere Kunden aktiv auf bevorstehende  
Events an und du stehst Ihnen mit Rat und Tat zur Verfügung.  
• Kassieren und Abrechnung der Kasse  
• Hohe Kundenorientierung und Spaß am Umgang mit Menschen  
• Selbstständiges, gründliches und ergebnisorientiertes Arbeiten

**Dein Profil**  
• Ausbildung im Einzelhandel oder praktische Erfahrung an der Kasse  
• Hohe Kundenorientierung und Spaß am Umgang mit Menschen  
• Selbstständiges, gründliches und ergebnisorientiertes Arbeiten  
• Eigeninitiative beim Arbeiten  
• Kassenerfahrung / Kundenservice ggf. Erfahrung an der Rezeption  
• Engagement und teamfähig  
• Freundlichkeit  
• Begeisterungsfähigkeit  
• Leistungsbereitschaft und Belastbarkeit  
• gepflegtes und sicheres Auftreten

**Wir bieten:**  
• Eine vielseitige, abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit in  
stilvoller Arbeitsatmosphäre  
• Eine fundierte Einarbeitung in einem motivierten Team  
• Festes Gehalt  
• Bezahlte Überstunden bei minutengenauer Zeiterfassung  
• 6 Wochen Jahresurlaub  
• Attraktive Mitarbeitererrabatte  
• Die Sicherheit eines erfolgreichen und wachstumsorientierten  
Unternehmens

**Interesse geweckt?**  
Wenn wir Dein Interesse an dieser vielseitigen Tätigkeit geweckt  
haben, freuen wir uns auf Deine aussagekräftige Bewerbung mit  
Lichtbild an

**DER SPORT MÜLLER Singen GmbH**  
z.Hd. Frau Nicole Huschauer Personalleitung  
Im Gambrinus 2, 78224 Singen  
E-Mail: [personal@sport-mueller.de](mailto:personal@sport-mueller.de)

» WIR SUCHEN ... «

**Mitarbeiter (m/w/d) für  
unseren Leser- und Zustellservice**  
zum nächstmöglichen Zeitpunkt, in Vollzeit

Hier finden Sie alle Infos  
digital und weitere tolle  
Stellenanzeigen für einen  
Job beim Wochenblatt  
[www.meinjobimwb.de](http://www.meinjobimwb.de)



**SIE HABEN:**  
Spaß am Kontakt mit unseren  
Zustellern und Lesern  
die Bereitschaft, sich auf  
wechselnde Situationen  
einzustellen  
Durchsetzungsvermögen,  
Kommunikations- und  
Organisationsstärke

**IHRE AUFGABEN IN UNSEREM TEAM:**  
die Organisation und Kontrolle der  
Bezirke unseres Verbreitungsgebietes  
die Entgegennahme und Bearbeitung  
von Zustellreklamationen  
die Einstellung und Betreuung  
unserer Zusteller und die Kontrolle  
der Verteilqualität

**SIE FINDEN:**  
einen spannenden und  
abwechslungsreichen  
Arbeitsplatz, an dem kaum  
ein Tag wie der andere ist.  
Außerdem eine eigenver-  
antwortliche Position in  
einem Team mit klaren  
Zuständigkeiten.

Sie möchten ein Teil  
unserer **Zustellfirma**  
**Direktwerbung** werden?  
Wir freuen uns auf  
Ihre vollständigen  
Bewerbungsunterlagen.  
Bitte per Mail an:  
Frau Isabel Jordi  
[i.jordi@wochenblatt.net](mailto:i.jordi@wochenblatt.net)

**WOCHENBLATT**

» «

**Familienpark  
TROPILUA**  
in Hilzingen-Twiefeld  
sucht noch eine  
**Küchenkraft**  
Voll-/Teilzeit  
Tel.: 0172 569 34 77

**Mitarb. f. Verkauf/Büro TZ**  
18 Std./W. sow. 520 € n. Singen  
ges. Tel. 08031-381200 (Mo-Fr)  
[personal@autoschilder-kuerzinger.de](mailto:personal@autoschilder-kuerzinger.de)  
Schilder Kürzinger GmbH



## Baumpfleger mdw

für starke Bäume  
in privaten Hausgärten

**Bewerben Sie sich:**  
Telefon (0 77 31) 82 28 17-0  
info@grimm-garten.de



**Physiotherapeut/in gesucht**  
Unser Team bietet Ihnen  
Mitarbeit in Voll- oder Teilzeit zu  
interessanten Konditionen an.  
[www.praxis-krugmann.de](http://www.praxis-krugmann.de)

**Wir suchen Verstärkung!**  
Vollzeit, Teilzeit oder  
520,- €-Basis.  
Taxischein erforderlich.  
taxi@taxi-simmen.de  
oder ☎ +49 151 68848231



## LKW-Fahrer (m/w/d) im Regionalverkehr gesucht

Die Randegger Ottilien-Quelle GmbH sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen erfahrenen LKW-Fahrer (m/w/d) für den Regionalverkehr

### Aufgaben:

Transporte im Tageseinsatz in unserem Vertriebsgebiet in der Region  
5-Tagewoche (38-Std.-Woche) mit täglicher Heimkehr  
ordnungsgemäße Be- und Entladung des LKW's  
Lieferscheinpapiere prüfen und Kundenleergut eintragen

### Qualifikation:

Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift  
Führerschein Klasse CE  
Berufskraftfahrerqualifikation (C95)  
Staplerführerschein  
Zuverlässigkeit, Selbstständigkeit und Pünktlichkeit  
Verantwortungsbewusstsein, Teamarbeit  
Technischer Sachverstand fürs Fahrzeug

### Benefits:

Ein attraktiver Lohn mit regelmäßiger jährlicher Anpassung  
Urlaubs- und Weihnachtsgeld  
vermögenswirksame Leistungen für die betriebliche Altersvorsorge  
Sichere und pünktliche Vergütung  
Motivierende Arbeitsbedingungen und einen sicheren Arbeitsplatz  
in einem wirtschaftlich gesunden, erfolgreichen Unternehmen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Mail an [info@randegger.de](mailto:info@randegger.de) oder per Post

**Randegger Ottilien-Quelle GmbH - Gailinger Straße 4 - 78244 Gottmadingen**



## Mit Vollgas in Richtung Zukunft.

# ERSTMAL EINEN GANG HOCHSCHALTEN.

Constellium. Zukunft leicht gemacht.

Bei Constellium walzen, pressen und bearbeiten wir hunderte Tonnen Aluminium – rund um die Uhr, seit Jahrzehnten. Dafür suchen wir helfende Hände und helle Köpfe. In Singen, Gottmadingen, Neckarsulm und in Zukunft. Aluminium ist nämlich unendlich recyclebar und schon heute unersetzlich in vielen Branchen.

**Wir suchen für das Werk Gottmadingen**

## MECHATRONIKER / ELEKTRONIKER (m/w/d)

(Normal + Drei-Schicht-Betrieb)

**Ihre Herausforderungen:**

- Fehlersuche und Störungsbeseitigung an komplexen, verketteten Automatisierungssystemen
- Selbständige Ausführung von Reparaturen und Instandhaltungsarbeiten an modernsten Fertigungseinrichtungen

## PROJEKTLEITER INDUSTRIAL ENGINEERING (m/w/d)

**Ihre Herausforderungen:**

- Entwicklung von Serienproduktionsanlagen zur Herstellung von Aluminiumstrukturbauteilen an unseren weltweiten Standorten - Auslegung der notwendigen Arbeitsfolgen bzw. Prozessschritte mit besonderem Fokus auf Fügeverfahren sowie umformen, zerspanen, stanzen.
- Begleitung der Fertigungsanlagen und Werkzeugen von der Planung über Beschaffung bis zur Inbetriebnahme und Übergabe an den Betrieb nach Erreichen der technischen Daten gemäß Lastenheft und der Prozessabnahme mit dem Kunden

## WERKZEUGMACHER (m/w/d)

**Ihre Herausforderungen:**

- Montage von komplexen Stanz- und Biegewerkzeugen für Aluminium-Hohlprofile
- Praktische Inbetriebnahme der Werkzeuge und Fertigungsstationen

## CNC FRÄSER / PROGRAMMIERER / EINRICHTER (m/w/d)

**Ihre Herausforderungen:**

- Aufbau und kontinuierliche Weiterentwicklung einer werksübergreifenden Kompetenzstelle "CNC"
- Erstellung und Optimierung von CNC-Programmen auf 3-Achs-/5-Achs-Fräsmaschinen der Fabrikate HAAS, Mazak und AXA

## SALES MANAGER (m/w/d)

**Ihre Herausforderungen:**

- Unterstützung bzw. selbstständige Leitung von Akquisitionenprojekten
- Durchführung von Preisverhandlungen in Abstimmung mit dem Account Director

## QUALITÄTSINGENIEUR (m/w/d)

**Ihre Herausforderungen:**

- Überwachung und Optimierung von Prozessen und Qualitätsprüfungen
- Ansprechpartner für Kunden und Lieferanten bei Reklamationen



Bei Interesse bewerben Sie sich bitte unter [www.constellium.com](http://www.constellium.com) oder per E-Mail an [ahr@constellium.com](mailto:ahr@constellium.com), AHR /Daniel Günther.



making work easy



## Wann fühlt sich das Arbeiten gut an?

Wenn es mich und das Unternehmen vorwärts bringt.

Werden Sie bei Renfert

- Projektleiter Entwicklung (m/w/d)
- Sachbearbeiter Arbeitsvorbereitung (m/w/d)
- Sachbearbeiter Personal (m/w/d)
- Sachbearbeiter Sales Support (m/w/d)

Die Bedürfnisse der Menschen stehen bei Renfert im Mittelpunkt. So entwickeln wir sinnvolle Lösungen, mit denen Zahntechniker und Zahnärzte ihre Leidenschaft für Details in die Tat umsetzen.

Es erwarten Sie ein vielseitiges Aufgabengebiet, flexible Arbeitszeiten zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie, ein dynamisches Team und eine interessante berufliche Perspektive in einem wachsenden, international agierenden Unternehmen.

Sie sind neugierig und es ist Zeit für etwas Neues? Dann bewerben Sie sich jetzt! Eine ausführliche Beschreibung Ihres Aufgabenprofils finden Sie unter nebenstehendem Link.

Ihre Fragen beantwortet gerne Frau Jessica Lempp.

**Renfert GmbH**  
Jessica Lempp | Untere Giesswiesen 2  
78247 Hilzingen | Tel. +49 7731 8208-270  
[jessica.lempp@renfert.com](mailto:jessica.lempp@renfert.com)



[renfert.com/jobs](http://renfert.com/jobs)

**WEIL ICH SO FIT BIN WIE SEIT JAHREN NICHT MEHR.**

**BEWIRB DICH UND WERDE AUCH ZUSTELLER (M/W/D) FÜR ZEITUNGEN ODER BRIEFE.**

**IN WAHLWIES, STOCKACH, LUDWIGSHAFEN, EIGELTINGEN (HONSTETTEN, RORGENWIES, HOMBERG) AB 18 BIS 99 JAHREN. ALS MINIJOB, IN TEILZEIT ODER VOLLZEIT. 07531/999 1100**

**sk-logistik-jobs.de**

[www.zahnarzt-konrad.de](http://www.zahnarzt-konrad.de)  
dr.med.dent. susann konrad

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine

**Zahnmedizinische Fachangestellte/ Quereinsteiger/Wiedereinsteiger (m/w/d)**

Bewerbungen bitte an: Zahnarztpraxis Dr. Susann Konrad  
Talstraße 7 · 78333 Stockach  
Susann.konrad@t-online.de

**WIR SUCHEN ...**

## Zuverlässige Mitarbeiter (m/w/d)

in Festanstellung, unbefristet  
bei guter Bezahlung

Um unser Wochenblatt kostenfrei in alle Haushalte unseres Verbreitungsgebietes liefern zu können, braucht unser Zusteller-Team Ihre Unterstützung.

### SIE HABEN:

- an 2 Tagen die Woche (Mittwoch und Donnerstag) Zeit und übernehmen an diesen Tagen die Verteilung unseres Wochenblatts
- einen gültigen Führerschein der Klasse B und wenn möglich ein PKW

Sie sind körperlich belastbar, verlässlich und können sich organisieren



Hier finden Sie alles zur Stellenanzeige auf einen Blick unter:  
[www.meinjobimwb.de](http://www.meinjobimwb.de)

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen.  
Bitte per Mail Frau Isabel Jordi: [i.jordi@wochenblatt.net](mailto:i.jordi@wochenblatt.net)

**SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG**

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen | Tel: 07731/8800-44

**WOCHENBLATT**

**RETERRA®**

**Im Auftrag der Zukunft**

RETERRA ist spezialisiert auf die Behandlung, Verwertung und Vermarktung sowohl biologischer Rohstoffe als auch organischer Reststoffe.

**LKW-Fahrer / Anlagenfahrer (m/w/d)**

> **Niederlassung Singen**  
> **Stellen-Nr.: 101678**

**So sieht Ihr Tag bei uns aus**

- Bei dieser Stelle kombinieren Sie Ihre Fähigkeiten als LKW-Fahrer mit Tätigkeiten in unseren modernen Anlagen
- Schwerpunktmäßig transportieren Sie als Fahrer die flüssigen Gärprodukte zu den landwirtschaftlichen Höfen in der näheren Umgebung
- Zeitweise übernehmen Sie an unserem Standort als Anlagenfahrer den Betrieb der Biogasanlage im Schichtdienst sowie den Betrieb der Tunnelrottenanlage
- Natürlich halten Sie auch Ihr Fahrzeug top in Schuss: Von der Pflege über Wartungsarbeiten bis hin zu Reparaturen – zuverlässig kümmern Sie sich um die Instandhaltung Ihres täglichen Begleiters

**Ihre Qualifikationen auf einen Blick**

- Sie besitzen einen Führerschein der Klasse C/CE inkl. Eintrag der Kennziffer 95 sowie eine gültige Fahrerkarte
- Darüber hinaus sind Sie bereit, Schichtarbeit als Anlagenfahrer zu übernehmen
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit machen Ihr Profil komplett

**Unser Angebot für Ihren Einsatz**

Steigen Sie bei uns ein und profitieren Sie von den Stärken, die REMONDIS als Unternehmensgruppe mit sich bringt. Unser Blick ist auf die Zukunft gerichtet. Deshalb fördern wir Ihre Kompetenzen und bieten Ihnen unter anderem sichere Perspektiven sowie ansprechende Benefits:

- Eine spannende Tätigkeit in modernem Umfeld mit abwechslungsreichen Aufgaben
- Sicherer Arbeitsplatz in einem zukunftsorientierten und krisensicheren Unternehmen
- Leistungsgerechte Vergütung sowie attraktive Sozialleistungen
- Nutzung von Mitarbeitererrabatten sowie Möglichkeit des Dienstfahrradleasings

**Die Zukunft gehört Ihnen:** Bewerben Sie sich jetzt auf [remondis-karriere.de](http://remondis-karriere.de) oder melden Sie sich telefonisch unter +49 7731 9957-0.

RETERRA Hegau-Bodensee GmbH // Christian Goldschmidt // Telefon +49 7731 9957-0 // Ein Unternehmen der REMONDIS-Gruppe

**BILDUNGSakademie**  
Ein Unternehmen der Handwerkskammer Konstanz

Die Handwerkskammer Konstanz sucht für ihre **Bildungsakademie Singen** zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

**Mitarbeiter Kantine (m/w/d)**  
auf geringfügiger Basis (€ 520,-)

Weitere Informationen auf  
[www.bildungsakademie.de/stellen](http://www.bildungsakademie.de/stellen)

**BILDUNGS-AKADEMIE**  
Lange Straße 20 // 78224 Singen

**Diakonie**

Das Diakonische Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Konstanz sucht

für Empfang und Telefonzentrale der Hauptgeschäftsstelle in Radolfzell eine **Verwaltungskraft** in Teilzeit (50 - 60 %) für das Integrationsmanagement

eine\*n **Sozialpädagogen\*in / Sozialarbeiter\*in** oder vergleichbare Hochschulqualifikation in Teilzeit (80 %)

für die **Beratung von ukrainischen Flüchtlingen** eine\*n Mitarbeiter\*in mit guten Russischkenntnissen in Teilzeit (50 %)

Wir bieten auch Stellen für Anerkennungspraktikant\*innen oder ein freiwilliges soziales Jahr.

Für alle Stellen gilt m/w/d.  
Mehr Infos unter: [www.diakonie-radolfzell.de](http://www.diakonie-radolfzell.de)

**Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum 12.02.2023 an:**  
Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Konstanz – Diakonieverband – Teggingerstr. 16, 78315 Radolfzell, Telefon 07732/95 27 60, [bewerbung.dwkn@diakonie.ekiba.de](mailto:bewerbung.dwkn@diakonie.ekiba.de)

**Dr. med. Klaus Dörflinger**  
**Dr. med. Tamara Boucsein-Böhlen**

Wir suchen in Vollzeit und Teilzeit

**Medizinische Fachangestellte (m/w/d) gerne auch Wiedereinsteiger**

**Für die Bereiche:**

- Rezeption, Telefon, Terminvergabe
- Organisation und Verwaltung
- Qualitätsmanagement, Dokumentation
- Abrechnung HzV/EBM/Privat
- Labor, Blutabnahme, Verbände
- Vorbereitung ärztlicher Untersuchungen
- Funktionsuntersuchung (Lungenfunktion, EKG, Langzeit-EKG und Langzeit-Blutdruck)
- DMP – Diabetes, KHK
- gute PC-Kenntnisse

**Wir bieten:**

- unbefristetes Arbeitsverhältnis
- vielseitige Einsatzbereiche
- Möglichkeit, durch Fortbildung zusätzliche Qualifikationen zu erlangen
- leistungsorientiertes Gehalt
- angenehmes Arbeitsklima in einem freundlichen und familiären Praxisteam
- Parkmöglichkeit vor Ort

Bitte senden Sie uns Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an: [petra.doerflinger@praxis-doerflinger.de](mailto:petra.doerflinger@praxis-doerflinger.de) oder an unsere Postanschrift Praxis Dr. med. Klaus Dörflinger, Hauptstr. 59, 78247 Hilzingen  
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

**KATHOLISCHE GESAMTKIRCHENGEMEINDE KONSTANZ**

Die Römisch-Katholische Gesamtkirchengemeinde Konstanz sucht für den offenen Schülertreff im Kolpingkeller in der Hofhalde 10a in Konstanz

ab 01.04 2023 eine

**Leitung für die offene Jugendarbeit**  
(unbefristet, Beschäftigungsmaß 57 %)

**Unser Angebot:**

- Interessanter und vielseitiger Arbeitsbereich
- Selbstständiges Arbeiten
- Anstellung und Vergütung nach der AVO in Anlehnung an TVöD- SuE mit den üblichen Sozialleistungen; betriebliche Altersversorgung
- Jobrad und Jobticket

Für Fragen steht Ihnen die bisherige Leiterin Frau Luisa Dautner unter der Telefonnummer 07531 9189183 gern zur Verfügung. Die Bewerbung ausschließlich per E-Mail in [einem](http://www.kgk-konstanz.de) pdf-Dokument an: [offener-schuelertreff@kolpinghaus-konstanz.de](mailto:offener-schuelertreff@kolpinghaus-konstanz.de)

**motrona**

Die motrona GmbH, mit Sitz in Gottmadingen, ist ein erfolgreiches, mittelständisches und international agierendes Unternehmen. Für unsere Räume in Gottmadingen suchen wir zur geringfügigen Beschäftigung:

**Reinigungskraft (m/w/d)**

**Wir bieten :**  
Sehr flexible Arbeitseinteilung  
Gerätschaften und Reinigungsmittel vor Ort

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an: motrona GmbH, Zeppelinstr. 16, 78244 Gottmadingen, per Post oder [markus.kraemer@motrona.com](mailto:markus.kraemer@motrona.com)

**HS Heinrich Schmid**

**Standort Singen**  
**Kollegen (m, w, d) gesucht!**

**Bodenleger**

**Du bist bodenständig? Brennst für Dein Handwerk? Stolz auf Deine Arbeit? Wir bieten Dir: einen sicheren Job, eine ehrliche Vergütung, spannende Aufgaben und echten Teamgeist.**

Schreib uns einfach eine E-Mail, ruf uns an oder komm direkt vorbei.  
**Heinrich Schmid GmbH & Co. KG**  
Freibühlstraße 19 – 78224 Singen  
+49 7731 16736-0 – [a\\_dujmovic@heinrich-schmid.de](mailto:a_dujmovic@heinrich-schmid.de)

## Vorstand Personal & Verwaltung (m/w/d)

**Die solarcomplex AG ist als bürgergetragenes Unternehmen im Südwesten Baden-Württembergs tätig und dort ein zentraler Akteur der Energiewende.**

Mit einer Bilanzsumme von rd. 71 Mio Euro und rd. 60 MitarbeiterInnen ist solarcomplex ein dynamisch wachsendes Unternehmen. In den Geschäftsbereichen Sonne, Wind und Wärme wurden zahlreiche Projekte umgesetzt und ein Investitionsvolumen von mehreren Hundert Mio Euro bewegt. Sie werden Mitglied eines dreiköpfigen Vorstandsteams.

### Kompetenzen

- Mehrjährige Führungserfahrung in vergleichbarer Position
- Gutes betriebswirtschaftliches Verständnis und gute Organisationsfähigkeit
- Verständnis für die heutigen Anforderungen der Mitarbeitenden
- Offener Kommunikationsstil
- Kreative Lösungsansätze
- gute Organisationsfähigkeit

### Aufgaben

- Personalführung und Personalentwicklung
- Leitung Verwaltung
- Leiter Accounting
- Leitung PV-Service
- IT-Entwicklung und IT-Sicherheit
- Compliance und QM-Management
- Marketing

Ihre Bewerbung und eventuelle Rückfragen richten Sie bitte bis Ende Februar 2023 an den Vorsitzenden des Aufsichtsrats Prof. Dr. Rainer Luick | [luick@solarcomplex.de](mailto:luick@solarcomplex.de)

**solarcomplex:**  
sonne ■ wind ■ wärme

Ekkehardstraße 10 | 78224 Singen | [www.solarcomplex.de](https://www.solarcomplex.de)



**GUTE MITARBEITER  
FINDET MAN  
MIT DEM ...**

**WOCHENBLATT**

**ZIRLEWAGEN ZK & KOLLEGEN**  
RECHTSANWÄLTE FACHANWÄLTE

## Rechtsanwaltsfachangestellte/r (m/w/d) in Vollzeit

zum nächstmöglichen Zeitpunkt  
für unseren Standort in Singen gesucht

Wir sind eine mittelgroße, überwiegend zivilrechtlich ausgerichtete Anwaltskanzlei mit Standorten in Singen und Überlingen am See.

Wir bieten einen attraktiven Arbeitsplatz in einem motivierten Team, flache Hierarchien, Möglichkeit zur Weiterbildung, flexible Arbeitszeiten, kostenfreien Kaffee und Getränke während der Arbeitszeit und eine attraktive Vergütung.

Sie bringen eine abgeschlossene Berufsausbildung, als ReNo, ReFa oder eine vergleichbare Ausbildung, idealerweise RA-Micro Kenntnisse und Teamgeist mit, so richten Sie Ihre Bewerbung bitte schriftlich an:

Rechtsanwälte Zirlewagen & Kollegen, Theodor-Hanloser-Straße 1, 78224 Singen, Ansprechpartner: Herr RA Boris Zirlewagen oder per Mail an: [kanzlei@zirlewagen.com](mailto:kanzlei@zirlewagen.com)

STADT  
**ENGEN**  
IM HEGAU



Die detaillierte  
Stellenbeschreibung und  
nähere Informationen zur Stadt  
Engen erhalten Sie unter  
[www.engen.de](https://www.engen.de) oder scannen  
Sie einfach den QR-Code

Für unseren **Kindergarten St. Wolfgang** suchen wir

### Erzieher/innen (m/w/d)

oder pädagogische Fachkräfte nach § 7 KiTaG, sowohl  
in Vollzeit wie auch in Teilzeit (ab 80% Beschäftigungsumfang)



Wenn Sie sich durch unser Stellenangebot angesprochen fühlen, schicken Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens **15. Februar 2023** an die

### Stadtverwaltung Engen

**-Personalamt-**, Hauptstraße 11,  
78234 Engen oder elektronisch  
an [bewerbungen@engen.de](mailto:bewerbungen@engen.de)

### Haben Sie Fragen?

Dann gibt Ihnen Kindergartenleiterin  
Roswitha Schmalenberger gerne Auskunft,  
☎ 07733 2897

Die Dateigröße von 12 MB sollte nicht überschritten werden.  
(Infos zur sicheren Kommunikation finden sie unter [www.engen.de/sicher+kommunizieren](https://www.engen.de/sicher+kommunizieren))

**ZORN**  
Maschinenbau

Sie sind auf der Suche nach einer neuen beruflichen Herausforderung und wollen Ihr Können und Ihre Fähigkeiten in einem erfolgreichen mittelständischen Unternehmen in Stockach einbringen? Dann sollten wir uns unbedingt kennenlernen!

Als Maschinenbauunternehmen steht ZORN für anspruchsvolle und individuelle Präzisionslösungen. Wir entwickeln und fertigen Maschinen von der Kleinanlage für den Mikroeinsatz bis hin zur roboter-gesteuerten Fertigungsstraße und suchen zur Verstärkung unseres Teams zum nächstmöglichen Termin

○ **Industriekaufrau** (m/w/d) – gerne in Teilzeit

○ **Mechatroniker** (m/w/d)

○ **IT-Systemadministrator** (m/w/d)

○ **SPS-Programmierer**  
**Automatisierungstechnik** (m/w/d)

Sie sind neugierig auf uns? Sehr schön, wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!  
Sie erfahren mehr über uns auf [www.zorn-maschinenbau.com](https://www.zorn-maschinenbau.com) oder gerne auch am Telefon.  
Schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen gerne per E-Mail an: [job@zorn-maschinenbau.com](mailto:job@zorn-maschinenbau.com)

Wir freuen uns auf Sie!



**ZORN Maschinenbau GmbH**  
Höllstraße 11, 78333 Stockach  
Frau Barbara Keinath  
Tel: +49 (0) 7771-87373-140  
[www.zorn-maschinenbau.com](https://www.zorn-maschinenbau.com)

**Qualität**  
Made in Germany

**TOP  
JOB**  
Arbeitgeber  
2022

Ein Unternehmen  
aus der  
**BODENSEE**

**STS**  
induktivitaeten

**Leistung neu erfinden – Ihr beruflicher Aufstieg bei STS**

Grundlagen entwickeln, kundenspezifische Lösungen erarbeiten, Probleme in der Leistungselektronik als Herausforderungen betrachten, darin bestehen die Schwerpunkte von STS. Als weltweit tätiger Technologieführer und Hidden Champion bieten wir mit unseren 170 Mitarbeitern am Standort in Stockach wegweisende Lösungen in den Geschäftsfeldern Bahntechnik, Medizin- und Industrietechnik sowie erneuerbare Energien.

Zum weiteren Ausbau unseres Unternehmens suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- **Zerspanungsmechaniker (m/w/d)**
- **Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)**
- **Mechatroniker / Elektroniker (m/w/d)**
- **Industriemechaniker (m/w/d)**
- **Montagemitarbeiter (m/w/d) Zusammenbau von Transformatoren**



Arbeiten Sie mit uns an den induktiven Bauteilen der Zukunft, z.B. in den Bereichen Smart-Grid und der Elektromobilität, und leisten Sie einen Beitrag zur CO<sub>2</sub>-Einsparung mit Green Power.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Die ausführliche Stellenanzeige und weitere Informationen zu unserem Unternehmen finden Sie auf unserer Homepage.

### Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren wenden Sie sich an Herrn Bauer, den Sie unter der Rufnummer +49 7771 9300 417 erreichen.  
Möchten Sie sich direkt bewerben, senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bitte per E-Mail an: [m.bauer@sts-trafo.de](mailto:m.bauer@sts-trafo.de)

**STS Spezial-Transformatoren-Stockach GmbH & Co. KG**  
Am Krottenbühl 1, 78333 Stockach/Hardt - [www.sts-trafo.de](https://www.sts-trafo.de)

**job  
motor**  
IN SÜDBADEN  
Sieger 2021



In liebevoller Erinnerung

Thomas Massny

02.01.1985 – 01.02.2003

20 Jahre sind vergangen.  
Die Zeit heilt Wunden,  
doch vergessen können wir nicht.  
Die Zeit heilt Wunden,  
doch wir denken oft an Dich.



In Liebe

Daniel Hofmann, Bernhard Binder, Zsolt Varga,  
Dennis Schneider

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die unsere Mutter

Margrit Heydecker

auf ihrem letzten Weg begleitet haben und  
ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum  
Ausdruck brachten.

Besonders danken wir dem Rettungsdienst  
sowie den Ärzten und den Pflegern der  
Intensivstation S15 vom Hegauklinikum Singen.

Singen,  
im Februar 2023

Im Namen aller Angehörigen  
Familie Denzel



Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär,

Peter Ettwein,

der am 19. Januar 2023 im Alter von 73 Jahren verstorben ist. Peter Ettwein gehörte über 24 Jahre unserem Unternehmen an. Er begann seine Tätigkeit im September 1988 als Meister in unserer Schmelzerei. Ab Mai 1998 war er als Assistent tätig, bis er im Juni 2012 in seinen wohlverdienten Ruhestand trat.

Peter Ettwein hat seine vielfältigen Aufgaben mit umfassendem Fachwissen, Engagement und großer Zuverlässigkeit wahrgenommen. Wir sind ihm für seine langjährige Arbeit zu Dank verpflichtet und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

FONDIUM Singen GmbH  
Geschäftsleitung, Betriebsrat und Beschäftigte



In aller Stille nehmen wir Abschied  
von unserer Schwester

Claudia Turchi

geb. Hohl  
\* 20.7.1952 † 24.12.2022

Deine Geschwister



Erinnerungen die unser Herz  
berühren, gehen niemals verloren

Manfred  
Pakroppa

\* 17.08.1951 † 14.1.2023

In Liebe und Dankbarkeit  
Deine Ehefrau Gabriele  
Manuel und Simone mit Lea  
Claudia, Birgit mit Hanna und Manny

Die Urne wurde im engsten Familienkreis auf dem  
Waldfriedhof Singen beigesetzt.

NACHRUF

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter

Herrn Manfred Pakroppa

Der Verstorbene war von 2003 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand im Jahre 2014 als Facharbeiter bei den Handwerkerdiensten und Grün-Freiflächen und Gewässer in der Abteilung Technische Dienste beschäftigt. Durch seinen Fleiß und seine Hilfsbereitschaft hat er hohe Anerkennung und Wertschätzung erworben.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Stadtverwaltung:  
Bernd Häusler,  
Oberbürgermeister

Für den Personalrat der  
Stadtverwaltung:  
Brigitte Hess, Vorsitzende

DER  
LIEBEN  
GEDENKEN

MIT DEM ...



WOCHENBLATT



Nach einem Leben voller Liebe und Güte  
nahm Gott der Herr unsere liebe Mutter,  
Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwägerin,  
Patentante und Cousine

Sylvia Frick

geb. Sterk  
11.06.1933 - 25.01.2023

zu sich in sein himmlisches Reich.

In Liebe  
Günter Frick mit Familie  
Bruno Frick mit Familie  
Axel Frick mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung  
findet am Freitag, den 03.02.2023 um 13.00 Uhr  
in der Pfarrkirche Beuren a. d. Aach statt.



Der Tod ist der Grenzstein des Lebens,  
aber nicht der Liebe.

Ich danke meinen Eltern für die Liebe und Geborgenheit  
und für alles, was ich durch sie erleben und erreichen  
durfte.

Asta Flohr

geb. Dembeck  
\* 09.02.1938 † 23.01.2023

In Liebe und Dankbarkeit  
Deine Kinder Manuela und Georg  
sowie Werner Bansemir  
Deine Enkel Benedikt, Thimo und Marko  
Dein Urenkel Matheo  
und allen Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung  
findet am Montag, den 06.02.2023 um 14.00 Uhr in  
der Aussegnungshalle in Überlingen am Ried statt.

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.  
Ein Mensch, der uns lieb war, ging.  
Was uns bleibt sind Liebe, Dank und Erinnerung  
an viele schöne Stunden, Tage und Jahre.

Georg Okon

\* 20.3.1951 † 14.1.2023

Du fehlst uns

Familie Okon  
und alle Anverwandten

Die Urnenbeisetzung fand in aller Stille auf  
dem Waldfriedhof Singen statt.

Für die uns entgegengebrachte Anteilnahme sprechen wir  
allen unseren herzlichen Dank aus.



NACHRUF

Wir trauern um unseren am 14.01.2023 verstorbenen  
ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Herrn Georg Okon

Herr Okon gehörte 26 Jahre unserer Firma an. Er war  
Mitarbeiter in unserer Gießerei und trug so zum Erfolg des  
Unternehmens bei. Dafür möchten wir ihm unseren Dank  
aussprechen. Ende März 2014 trat Herr Okon in seinen  
wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben wir  
Herrn Okon als zuverlässigen Mitarbeiter erlebt, der bei  
Vorgesetzten und Mitarbeitern stets geschätzt und  
anerkannt war.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken  
bewahren

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter  
Constellium Singen GmbH

Oft hast Du andere froh gemacht und stets an Dich zuletzt gedacht.

Ein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen.

Traurig nehmen wir Abschied von

Ursula Krippner

geb. Allmendinger  
\* 24.2.1959 † 21.1.2023

Wir vermissen Dich  
Günter  
Jenny mit Familie  
Perry  
die Geschwister mit Familien  
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung  
findet am Donnerstag, den 2.2.2023 um 13.00 Uhr auf  
dem Waldfriedhof in Singen statt.







### Thomas Fahr

\* 08.12.1970 † 26.01.2023

Fröhlich waren die Tage mit Dir,  
hilfreich Dein Rat und Einsatz,  
fleißig Deine Hände,  
schmerzlich dein Leiden,  
bewundernswert das Tragen Deines Schicksals,  
hilflos unser Bemühen,  
tröstlich Dein Heimgang,  
unvergesslich die Erinnerung an Dich!

In Liebe  
Deine Nicole mit Amelie und Elena  
Deine Mama Gisela  
Christine mit Andreas, Sanja, Bastian und Lea  
Jochen mit Heather und Max  
Karl und Elisabeth  
Torsten mit Saskia, Philipp und Pauline  
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Dienstag, den 7. Februar 2023 um 14:00 Uhr in der Trauerhalle Bietingen statt. Die Beisetzung ist zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis.

Von Beileidsbekundungen bitten wir abzusehen.

Seine Schritte sind verstummt,  
doch seine Spuren bleiben überall.



Traurig nehmen wir Abschied von unserem lieben Bruder, Schwager und Onkel

### Artur Schneble

\* 13.5.1941 † 26.1.2023

In liebevoller Erinnerung  
Helmut mit Familie  
Margaretha mit Familie  
Bruno mit Familie  
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 9.2.2023, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Gailingen statt.

Traueradresse: Margaretha Brüttsch, Brühlstr. 7, 78262 Gailingen

### Herzlichen Dank

allen, die meinen Mann & meinen Vater

### Jürgen Riedle

auf seinem letzten Weg begleitet haben und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

**Danke an** das Hospiz SAPV Horizont Singen und Invita Böhringen für die liebevolle Betreuung.

**Danke an** das Bestattungsinstitut Keller für die reibungslose Organisation.

**Danke an** Frau Katja Stepper für die Gestaltung der Trauerfeier mit Gänsehautmoment.

Böhringen, im Januar 2023      Gisela mit Corinna Riedle





### DER LIEBEN GEDENKEN

MIT DEM ...

» WOCHENBLATT



Als Gott sah, dass der Weg zu lang,  
der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde, legte er seinen Arm um sie und sprach: „Komm heim.“

### Katharina Bold

geb. Krech

\* 2.4.1930 † 26.1.2023

In stiller Trauer  
Annemarie mit Anita und Arnold  
Peter  
Renate und Marco mit Leon und Timo

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 10. Februar 2023, um 15 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt.

### Marie-Luise Buß

geb. Geppert  
† 27.1.2023

Sie war eine stolze, selbstbewusste Frau ohne Alter, die sich nicht verbiegen ließ. Ihr Herz galt der Familie.

Als sie ihr Leben nicht mehr selbstbestimmt führen konnte, hat der Allmächtige Gott sie erlöst. Ihr lebenslang praktizierter Glaube hat ihr dabei geholfen und möge ihr weiter helfen.

In Liebe und Dankbarkeit  
Michael Buß mit Familie  
Claudia Buß-Ruisinger mit Familie

Die Beerdigung findet im engsten Familienkreis statt.



Was du im Leben hast gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein.  
Du hast gesorgt für deine Lieben von früh bis spät, tagaus – tagein.  
Du warst im Leben so bescheiden, nur Pflicht und Arbeit kanntest du, mit allem warst du stets zufrieden.

Plötzlich und unerwartet rief unser himmlischer Vater meinen lieben Mann, meinen liebevollen Vater, Schwiegervater, herzensguten Opa, Bruder, Schwager und Onkel

### Wolfgang Bilger

\* 17.06.1946 † 30.01.2023

zu sich heim in die Ewigkeit.  
Bietingen, im Februar 2023

In Liebe und Dankbarkeit  
Christa Bilger  
Iris und Torsten Rogosch mit Marius und Sophia und alle Anverwandten

Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 02.02.2023 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Bietingen statt. Seelenamt ist am Freitag, den 03.02.2023 um 18.30 Uhr in der St. Gallus Kirche in Bietingen.

### NACHRUF

Wir trauern um unsere am 27.01.2023 verstorbene ehemalige Mitarbeiterin und Pensionärin

### Frau Marie-Luise Buß

Frau Buß gehörte über 20 Jahre unserer Firma an. Durch ihre Mitarbeit trug sie zum Erfolg des Unternehmens bei. Dafür möchten wir ihr unseren Dank aussprechen. Anfang April 1993 trat Frau Buß in ihren wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren ihrer Betriebszugehörigkeit haben wir Frau Buß als zuverlässige und pflicht-bewusste Mitarbeiterin erlebt, die bei Vorgesetzten und Mitarbeitern stets geschätzt und anerkannt war.

Wir werden der Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeitende  
**Constellium Singen GmbH**

Leg alles still in Gottes Hände,  
das Glück, den Schmerz, den Anfang und das Ende.



In tiefer Trauer, Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Tante

### Johanna Ruh

geb. Nakowitsch  
\* 20.5.1934 † 28.1.2023

In liebevoller Erinnerung  
Helmut Ruh mit Familie  
Helga Fischer mit Familie  
Petra Grumann mit Familie  
sowie alle Freunde und Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 8.2.2023, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Hilzingen statt.

Traueradresse: Petra Grumann, Engener Straße 14, 78259 Mühlhausen-Ehingen





*Traurig, Dich zu verlieren, erleichtert, Dich erlöst  
zu wissen, dankbar, mit Dir gelebt zu haben.*



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von  
meinem lieben Mann, Papa, Bruder, Schwager, Paten,  
Onkel, Cousin und besten Freund

**Winfried Bänkler**

„Bäns“

\*12.8.1949 † 19.1.2023

Wir vermissen Dich sehr  
Deine Petra  
Yvonne  
Renate  
Monika und Georg Riesterer mit Marius und Fiona  
Ralf und Daniela Biermann mit Mia und Dana  
Heidi und Robert Hug  
Martina und Walter Eul  
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 10.2.2023 um  
14.00 Uhr auf dem Friedhof in Hilzingen statt.  
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir höflichst abzusehen.

Traueradresse: Petra Bänkler, Gottmadinger Str. 29, 78247 Hilzingen

**Todesanzeige und Danksagung**

*Der Tod ist die Grenze des Lebens,  
aber nicht das Ende der Liebe.*

Traurig Dich zu verlieren, erleichtert Dich erlöst zu  
wissen, dankbar mit Dir gelebt zu haben.

**Gisela Mertens**

geb. Keller

\* 28.03.1950 † 25.01.2023

In liebevoller Erinnerung  
Dein Franz  
Ralph, Selina und Susanne  
sowie alle Angehörigen



Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen  
und ihre Anteilnahme auf vielseitige Weise zum Ausdruck bringen.

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch,  
den 08.02.2023 um 15 Uhr in der Waldrh St. Katharinen statt.

**NACHRUF**

Tief betroffen nehmen wir Abschied von unserem Ehrenmitglied und langjährigen  
Weggefährten

**Winfried „Bäns“ Bänkler**

Über fünf Jahrzehnte hinweg war Bäns ein wichtiger Bestandteil unseres Vereins und bis zu  
seiner Erkrankung brachte er sich aktiv in verschiedenen ehrenamtlichen Funktionen beim  
FC Hilzingen 07 e. V. in das Vereinsleben ein. Im Jahre 1987 wurde Bäns zum Ehrenmitglied  
des FC Hilzingen 07 ernannt.

Mit aufrichtigem Dank für sein Engagement rund um den FC Hilzingen 07 e. V. und in tiefer  
Trauer nehmen wir Abschied und werden Winfried Bänkler ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Namen des FC Hilzingen 07  
Die Vorstandschaft

Im Namen des Fördervereins des FC Hilzingen  
Die Vorstandschaft

**Nachruf**

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

**Winfried Bänkler**

Winfried Bänkler absolvierte von 1966 bis 1969 eine  
Ausbildung zum Industriekaufmann in unserem Unter-  
nehmen. Im Anschluss begann er in der Auftragsbearbeitung  
und wechselte Ende 1970 in die Abteilung EDV. Ab 1995 war  
er in unserer Materialverwaltung und ab 2000 in unserem  
Einkauf als Disponent tätig. Im August 2012 trat Winfried  
Bänkler in den wohlverdienten Ruhestand.

Wir werden Winfried Bänkler ein ehrendes Andenken  
bewahren und ihn als hilfsbereiten und pflichtbewussten  
Mitarbeiter in Erinnerung behalten, der sich bei Vorgesetzten  
und Mitarbeitern großer Wertschätzung erfreute.

FONDIUM Singen GmbH  
Geschäftsleitung, Betriebsrat und Beschäftigte

**DER LIEBEN  
GEDENKEN**

MIT DEM ...

WOCHENBLATT



**STEINHANDWERK**  
NEITSCH · STOCKACH

**NIKLAS NEITSCH**  
STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER

Ludwigshafener Straße 9 · 78333 Stockach  
Fon 07771 / 24 62 · Fax 077 71 / 41 60  
info@steinhandwerk.de  
www.steinhandwerk.de

**DER  
LIEBEN  
GEDENKEN**

MIT DEM ...



WOCHENBLATT

*Herr, in deine Hände,  
sei Anfang und Ende,  
sei alles gelegt.*



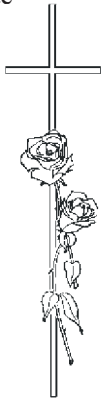
In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied  
von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter,  
unserer Oma, Schwester, Gotte und Tante

**Erika Schreiber**

geb. Vollmer

\* 28.7.1933 † 30.1.2023

In tiefer Trauer  
Michael und Anita mit  
Tina, Tamina und Laura  
Christa und Helmut mit Familien  
Hildegard mit Familie  
und alle Freunde



Die Trauerfeier findet am Dienstag, den 7.2.2023, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof  
in Gailingen statt. Eucharistiefeier am Dienstag, den 28.2.2023, um 18.30 Uhr in  
der St. Dionysius Kirche.

Traueradresse: Michael Schreiber, Wolkensteinstraße 2, 78262 Gailingen

*Du hast gesorgt, Du hast geschafft, bis Dir die Krankheit nahm die Kraft.  
Nun schlaf in Frieden, ruhe sanft und hab für alles Liebe Dank.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem  
geliebten Mann, unserem lieben Papa, Schwiegervater, Opa,  
Bruder, Schwager, Onkel und Cousin

**Emil Schmidle**

\* 30.12.1944 † 26.1.2023

Wir vermissen Dich sehr  
Deine Rosi  
Dein Ingo und Jasmin mit  
Emma Lu, Tilda und Timmi  
Deine Schwester Luise  
und alle Anverwandten

78247 Hilzingen, Roseneggstraße 2

Die Beerdigung findet im engsten Familien- und  
Freundeskreis auf dem Friedhof in Hilzingen statt.



Ihre Familienanzeige in der Wochenblatt-Printausgabe in über 80.000 Briefkästen + E-Paper: [www.wochenblatt.net](http://www.wochenblatt.net)

» In einer Situation, die sehr persönlich und emotional ist und  
in der in kurzer Zeit sehr viele Entscheidungen zu treffen sind,  
möchte ich Sie unterstützen und Ihnen behilflich sein. «

Ihre Anzeigenberaterin für die Familienanzeigen: Tina Caputo | Tel: 07731 / 8800-122 | E-Mail: [familienanzeigen@wochenblatt.net](mailto:familienanzeigen@wochenblatt.net)



WOCHENBLATT » FAMILIENANZEIGEN SIND EIN STÜCK ERINNERUNG





*Nur die Zeit lehrt uns mit dem  
Unbegreiflichen zu leben*

Fassungslos und tief betroffen nehmen wir Abschied von  
meinem lieben Vater, unserem Bruder, Opa und Onkel

**Ralf Fischer**

\* 08.12.1956 † 12.01.2023

In Liebe und Dankbarkeit  
Yvonne und Rocco Sileo mit Selina, Timo und Alessia  
Volker und Nongnut Fischer mit Tanja, Christian und Kamira  
Corina Fischer  
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 3. Februar 2023,  
um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen in der kleinen Trauerhalle statt.

Traueradresse: Volker Fischer, Harsenstr. 40, 78224 Singen

**Herzlichen Dank**

sagen wir allen, die unserer lieben



Öhningen,  
im Februar 2023

**Silvia Wiedenbach**

im Leben Zuneigung, Achtung und Freundschaft schenkten,  
die durch ihre Fürsorge und Hilfsbereitschaft das Leben  
von Silvia während ihrer Krankheit bereicherten,  
die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten  
und ihr Mitgefühl in so vielfältiger Weise liebevoll  
und tröstend zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt dem **Bestatter Peter Trüb**  
für die professionelle Begleitung, die individuelle Gestaltung  
der Trauerfeier und die sehr persönliche Trauerrede.

Anja und Holger mit Familien

**Gottfried  
Frick**

\* 20.08.1953 † 28.12.2022



Es ist so schwer, einen lieben Menschen zu verlieren;  
es ist wohltuend, so viel Anteilnahme zu empfangen.

**Danke**

... für alle Zeichen der Freundschaft und  
Verbundenheit  
... für tröstende Worte, gesprochen und geschrieben  
... für Blumen- und Geldspenden  
... für die Begleitung auf seinem letzten Weg  
... Herrn Pfarrer Mühlherr für die würdige und  
persönliche Gestaltung der Trauerfeier

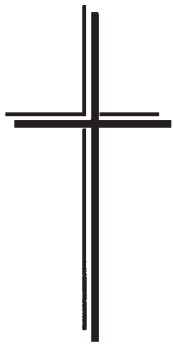
Im Namen aller Angehörigen  
Barbara Scheuer-Frick

Singen-Beuren im Februar 2023

*Die Liebe bleibt*

**Herzlichen Dank**

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer um



Steißlingen,  
im Februar 2023

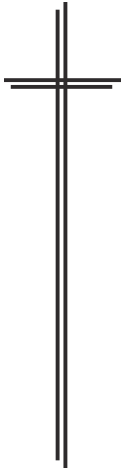
**Anna Hügle**

† 31.12.2022

mit uns verbunden fühlten und ihre herzliche Anteilnahme auf  
vielfältige Weise bekundeten und von ihr Abschied nahmen.

Besonders danken wir  
Herrn Dr. Leitz und seinem Praxisteam  
der Sozialstation Stockach  
Herrn Pfarrer Mühlherr  
dem Bestattungsinstitut Koller

Im Namen aller Angehörigen  
Birgitte Schweizer



*Ihre Schritte sind verhallt, doch ihre  
Spuren sind überall in unseren Herzen.*

Traurig nehmen wir Abschied von

**Maria Inholz**

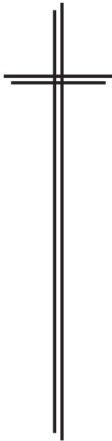
geb. Schellhammer

\* 21.6.1927 † 28.1.2023

Kinder: Heidrun und Ludwig Eisenbeiss  
Peter und Ulrike Inholz  
Enkelkinder: Dorina und Erik Rädle  
Martin und Sarah Eisenbeiss  
Simone Inholz  
Urenkel: Leonard, Lorenz, Moritz,  
Julian, Emmi Lara

78269 Volkertshausen

Die Trauerfeier findet am Dienstag, den 7.2.2023 um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche  
St. Verena statt, anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in  
Volkertshausen. Eucharistiefeier am Sonntag, den 12.2.2023, um 10.30 Uhr in der  
Pfarrkirche St. Verena.



*Was du im Leben hast gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein.  
Du hast gesorgt für deine Lieben von früh bis spät, tagaus – tagein.  
Du warst im Leben so bescheiden, nur Pflicht und Arbeit kanntest du,  
mit allem warst du stets zufrieden, nun schlafe sanft in ewiger Ruh'.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem  
lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

**Hermann Herr**

\* 01.05.1939 † 28.01.2023

Randegg, im Februar 2023

In stiller Trauer  
Ralf und Katrin mit Justin  
Armin und Elena  
Daniel, Annika und Claudia  
Oswald Renner

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 09.02.2023  
um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Randegg statt. Seelenamt ist am Mittwoch,  
den 15.02.2023 um 18.30 Uhr in der St. Ottilia Kirche in Randegg.  
Von Beileidsbezeugungen am Grab bitten wir abzusehen.



*Und wir vermissen die Momente, die wir teilten.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von  
meiner geliebten Partnerin, Mutter, Schwiegermutter,  
Oma, Schwester und Schwägerin

**Inge Fox**

geb. Kaltenbach

\* 30. Juli 1950 † 22. Januar 2023

Radolfzell  
Hohentwielstraße 18/1

Dein Manfred May  
Patrick und Carmen mit Marvin und Tayler  
Isabella und Heiner mit Familie  
Ludwig May  
sowie alle Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag,  
den 10. Februar 2023 um 11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.



Steißlingen,  
im Februar 2023

Wenn die Füße müde sind, die Wege zu gehen,  
die Augen trübe, die Welt zu sehen,  
wenn fast alles nur Last und Leid,  
dann sagt der Herr: „Kommt zu mir, jetzt ist es Zeit.“

In lieber Erinnerung nehmen wir Abschied von meinem  
lieben Mann, Vater, Schwiegervater und unserem Opa

**Ernst Schmidt**

\* 25.03.1941 † 24.01.2023

In stiller Trauer  
Deine Dora  
Alexandra und Frank mit Jan und Robin  
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung  
findet am Dienstag, dem 7. Februar 2023,  
um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Steißlingen statt.



NACHRUF

Wir trauern um unsere Mitarbeiterin i. R.

Frau Emmi Martin

die am 20. Januar 2023 im Alter von 84 Jahren verstorben ist. Emmi Martin war über 41 Jahre Mitarbeiterin in unserem Unternehmen, davon 36 Jahre in unserer Abteilung Verpackung und die letzten fünf Jahre bis zu ihrem Ausscheiden 1998 als Sachbearbeiterin in unserem Fertigwarenlager. Ihre große Einsatzbereitschaft, ihr unermüdlicher Fleiß und ihre Zuverlässigkeit, aber auch ihr warmherziges und ruhiges Wesen, auch in turbulenten Zeiten, wurden von Vorgesetzten und Kollegen sehr geschätzt.

Wir sind der Verstorbenen für ihre langjährige Tätigkeit zu großem Dank verpflichtet und werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft  
Nestlé Deutschland AG  
Maggi - Werk Singen

Danke

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Es war uns ein großer Trost, in der Stunde des Abschieds liebe Verwandte, Freunde und Bekannte um uns zu haben.

Ingrid Sroll

\* 21.11.1948 † 06.01.2023

Für die einfühlsame Begleitung in ihren letzten Stunden möchten wir einen besonderen Dank an das Team des Hospiz Horizont Singen richten.

Im Namen aller Angehörigen  
Hartmut Sroll mit Kindern

Eine Stimme, die vertraut war, schweigt.  
Ein Mensch, der uns lieb war, ging.  
Was uns bleibt sind Liebe, Dank und Erinnerung  
an viele schöne Stunden, Tage und Jahre.

Traurig nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater,  
Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

Wilhelm Spreitzer

\* 16.3.1931 † 30.1.2023

In Liebe  
Willi mit Familie  
Erwin mit Familie  
Michael mit Familie  
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Montag, den 6.2.2023, um 15.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt.  
Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im Familienkreis.



Gute Reise, Weltenbummler,  
bis zum Wiedersehen.  
Unsere Liebe und Gedanken begleiten Dich.

Angelika Schoch-Henneberg  
Karin Schoch  
Vera und Marius Wagner  
Stefanie, Florian und Emma Liehn  
Nina und Alexandra Rehak  
Familie und Freunde nah und fern

Die Verabschiedung mit Urnenbeisetzung findet am Montag, den 13.2.2023 um 11.00 Uhr im Ruhewald in Gottmadingen statt.  
Anstelle von Blumen und Kränzen bedanken wir uns für einen Beitrag (vor Ort) an Karl-Heinz Ahorn, unter dem er ruhen wird.

Karl-Heinz Schoch

Geb. 7.7.1958, St. Ingbert –  
gest. 18.1.2023 in Roth

Nachruf

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Mitarbeiter

Karl-Heinz Schoch

Er ist am 18.01.2023 im Alter von 64 Jahren von uns gegangen. Herr Schoch war seit April 2001 in unserem Unternehmen im Vertrieb als Sales Manager eingesetzt. Als treuer und zuverlässiger Mitarbeiter hat er jahrzehntelang am Erfolg der Elma Schmidbauer GmbH mitgewirkt.

Wir trauern um Herrn Schoch und werden ihn stets in guter Erinnerung behalten. Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Elma Schmidbauer GmbH  
Die Geschäftsleitung      Der Betriebsrat      Die Belegschaft



Du leitest mich nach deinem Rat und  
nimmst mich am Ende mit Ehren an.  
Psalm 73,24

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von  
unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder,  
Schwager und Onkel

Georg Schelle

„Schorsch“

\* 06.04.1936 † 30.01.2023

Bietingen, im Februar 2023

In stiller Trauer  
Christa, Monika, Helmut, Hans-Peter,  
Bernhard und Petra mit Familien  
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 10.02.2023 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Bietingen statt.  
Traueranschrift: Christa Sillmann, Dorfstr. 19, 78244 Gottmadingen-Bietingen.

Todesanzeige und Danksagung

Mit dem Tode eines Menschen verliert man vieles,  
aber niemals die mit ihm verbrachte Zeit.

Plötzlich und unerwartet entschlief mein lieber Mann,  
Stiefvater, unser Opa und Uropa

Hanspeter Schreyer

\* 22.11.1940 † 24.01.2023

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

|               |                     |
|---------------|---------------------|
| Deine Ehefrau | Eva                 |
| Stieftochter  | Michaela mit Josef  |
| Enkel         | Christian mit Sarah |
|               | Niklas mit Anni     |
| Urenkel       | Leon und Jule       |

Traueradresse:  
M. Dreher  
Im Bündt 8  
78345 Moos

Die Trauerfeier mit anschl. Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 10. Februar 2023 um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Bankholzen statt.

**Für alle erwiesene Anteilnahme herzlichen Dank.**  
**Besonderen Dank** an das Pflegepersonal vom Haus Don Bosco in Konstanz für die liebevolle und herzliche Betreuung.

Und immer sind da Spuren Deines Lebens:  
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle!

Sie werden uns immer an Dich erinnern  
und Du wirst unvergessen sein.

Theodor Schädler

\* 13.02.1930 † 25.01.2023

In Liebe und Dankbarkeit für die lange  
gemeinsame Zeit

Deine Ehefrau Angela,  
Bernd und Margit, Lothar,  
Lena und Moha, Jan und Urs! mit Familie  
und alle Anverwandten.

Die Trauerfeier findet am 09.02.2023 um 14 Uhr in der St. Verena Kirche in Volkertshausen statt.  
Die Beisetzung erfolgt im Familienkreis im Ruhewald in Gottmadingen, Feld S, Buche 456.





Nachruf

Für die am 25. Januar 2023, im Alter von 87 Jahren, verstorbene

Frau Gisela Jurenka

Hiermit bringen wir als Arche-Gemeinde Radolfzell, als Freunde und Wegbegleiter unsere Wertschätzung und Dankbarkeit zum Ausdruck.

Zusammen mit ihrem vor 15 Jahren verstorbenen Mann, Hein Jurenka, begann durch Gottes Führung und Fügung mit einem Bibel- und Gebetskreis ein Lebenswerk. Im Laufe von 40 Jahren entstanden sogenannte Hauskreise in Radolfzell und Umgebung. Daraus formte sich die christliche, freie Gemeinde Arche auf biblischen Fundamenten.

Auf ihre Initiative entstand 1992 die „Christliche Buchhandlung Jona“ am Forstei-Brunnen. Über Jahrzehnte nahm die ganze Gemeinde sie als geistliche „Mutter“ wahr und schätzte ihre geistlichen Lehreinheiten, die Zeiten der Ermutigungen auf den Herbst- und Ostertagungen, und auch den persönlichen Rat und die Seelsorge. Aus Liebe und Begeisterung zum jüdischen Volk begann sie mit 70 Jahren Gruppenreisen nach Israel zu organisieren und zu leiten, die vielen Menschen den Blick für Gottes Bundesvolk und die Liebe zu diesem Volk ins Herz gepflanzt haben.

In den letzten Jahren der Krankheit hat sie die Liebe und Treue zu Ihrem Gott getragen. In einem Dank- und Lobgottesdienst – so wie sie es sich gewünscht hat – nehmen wir am 3.2.2023 um 13 Uhr, auf dem Waldfriedhof Radolfzell Abschied.

Wir behalten sie mit der Gewissheit in guter Erinnerung, dass sie jetzt bei ihrem Erlöser Jesus Christus ist.

In Liebe und Verbundenheit – Arche Radolfzell



Ich trage dein Herz in mir.  
Ich trage es in meinem Herzen.  
(E. E. Cummings)

In liebevoller Erinnerung an meinen  
Ehemann und Vater

Peter Josef Mundrzik

\* 07.04.1951 + 25.01.2023

In Liebe Deine Frau Monika  
sowie Deine Tochter Jessica mit Bobby

Die Beisetzung fand in seinem Heimatort in Polen statt.



Du hast gesorgt, du hast geschafft,  
bis dir die Krankheit nahm die Kraft.  
Nun schlaf in Frieden, ruhe sanft  
und hab für alles Liebe Dank.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von  
unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa und Onkel

Günther de Rossi

\* 07.01.1939 † 25.01.2023

Wir werden dich nicht vergessen  
Harry, Heike, Patric und Rafaela mit Familien  
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anssl. Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 3. Februar 2023  
um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Eigeltingen statt.

Traueradresse:

Bestattungsinstitut Keller, Trauerfall de Rossi, Markthallenstr. 18, 78315 Radolfzell

Nachruf

Wir nehmen Abschied von unserem ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Herrn Peter Josef Mundrzik

der im Alter von 71 Jahren verstorben ist.

Herr Mundrzik trat im August 1985 in unser Unternehmen ein und war als Konstruktions-  
schlosser bis zu seinem Renteneintritt im Oktober 2012 im Bereich Betrieb beschäftigt.

Durch seinen Fleiß und seine Zuverlässigkeit hat sich Herr Mundrzik die Anerkennung seiner  
Vorgesetzten und Kollegen gleichermaßen erworben. Seine freundliche Art und seine stetige  
Hilfsbereitschaft wurden ganz besonders von allen geschätzt.

Wir danken Herrn Mundrzik für die langjährige und gute Mitarbeit in unserem Unternehmen  
und trauern mit seiner Familie in der Stunde des Abschieds.

Wir werden Herrn Peter Mundrzik in ehrender Erinnerung behalten.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Breyer GmbH Maschinenfabrik, Singen

» WASWANNWO.TIPS

» WASWANNWO.TIPS » THEATER » AUSSTELLUNGEN » REISEN » RESTAURANTS » KONZERTE » MÄRKTE » ETC.

– Anzeigen –

» FR. 03.02.

KINDER

ENGEN

Kath. Gemeindezentrum, Hexen-

wegle 2 | 15:00 Uhr | Kindertheater  
»Das kleine ich bin ich«. Das Gekko-  
TanzTheater gastiert in Engen mit  
dem Bilderbuchklassiker von Mira  
Lobe. Weitere Informationen unter  
www.engen.de.

PARTIES & FESTE

SINGEN

Stadthalle Singen | 19:00 Uhr | Nar-  
renspiegel, »Rucked zämme!« –  
Traditionelle Fasnachtsveranstaltung  
der Poppelezunft Singen. Infos unter  
www.stadthalle-singen.de.

» SA. 04.02.

BÜHNE

BODMAN-LUDWIGSHAFEN

Zollhaus | 19:00 Uhr | Frau Müller  
muss weg. Bei einem Treffen der El-  
tern mit der Klassenlehrerin der Kin-  
der; Fra Müller; wird beschlossen

diese abzusetzen. VVK: Hotel Adler,  
Ludwigshafen. Weitere Infos unter  
www.kulissenschieber-radolfzell.de.

PARTIES & FESTE

EMMINGEN-LIPTINGEN

Dupfee | 20:00 Uhr | Original

Schwarzwälder Musikanten. Beste  
Unterhaltung und Partyspaß pur mit  
den Original Schwarzwälder Musi-  
kanten. Weitere Informationen unter  
www.facebook.com/zur-durschtigae-  
dupfee-après-ski-huette.

RADOLFZELL

Milchwerk | 20:00 Uhr | Narrenspie-  
gel. Die Radolfzeller Narren sind end-  
lich wieder da! Die Gardisten haben  
einen abendfüllenden Abriss des  
Stadtgeschehens zusammengestellt.  
Infos unter www.narrizella-ratoldi.de.

SINGEN

Stadthalle Singen | 19:00 Uhr | Nar-  
renspiegel, »Rucked zämme!« –  
Traditionelle Fasnachtsveranstaltung  
der Poppelezunft Singen. Infos unter  
www.stadthalle-singen.de.

» SO. 05.02.

PARTIES & FESTE

EMMINGEN-LIPTINGEN

Dupfee | 11:00 Uhr | Frühschoppen -

Gerhard-Thielcke-Realschule  
Einladung zum Grundschulschnuppertag

Die Gerhard-Thielcke-Realschule lädt alle Grundschülerinnen  
und Grundschüler der 4. Klassen mit ihren Eltern zu einem  
Schnuppertag ein.  
Er findet statt am

Donnerstag, den 09.02.2023  
in der Zeit von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
an der Gerhard-Thielcke-Realschule

Lehrer\*innen und Schüler\*innen öffnen an diesem Nachmit-  
tag die Zimmertüren und laden alle zum Zuschauen und Mit-  
machen ein.  
Für alle musikalisch Interessierten stellen wir unsere Bläser-  
klasse vor.

Der Förderverein lädt zum Elterncafé ein.



presenting partner |



presenting partner |



presenting partner |



presenting partner

## GERO's Hallenflohmarkt

Sa., 04.02.2023, 9-16 Uhr, Engen, Neue Stadthalle, Hohenstoffelstr. 3a  
Jeder kann mitmachen • lfd. m 9,- € • Tische vorhanden  
Aussteller bitte anmelden! Info + Anmeldung per Tel. 0172 / 7976002  
oder E-Mail: info@geros-flohmarkt.de • www.geros-flohmarkt.de



INTERNATIONALE MESSE FÜR  
**TORTENDESIGN & KREATIVES BACKEN**  
4.&5. Februar 2023  
MESSE FRIEDRICHSHAFEN  
Find us on:  
 



www.mycake-messe.de

Zur durschtigä Dupfee. Die Habseck Musikanten werden beim Frühschoppen für musikalische Unterhaltung in der Après-Ski-Hütte »Zur durschtigä Dupfee« am Skilift Witt-hoh in Emmingen-Liptingen sorgen. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen unter [www.facebook.com/zur-durschtigae-dupfee-apres-ski-huette](https://www.facebook.com/zur-durschtigae-dupfee-apres-ski-huette).

abendfüllenden Abriss des Stadtge-schehens zusammengestellt. Weitere Infos unter [www.narrizella-ratoldi.de](https://www.narrizella-ratoldi.de).

### RADOLFZELL

**Milchwerk** | 14:00 und 20:00 Uhr | Narrenspiegel. Die Radolfzeller Narren sind endlich wieder da! Die Gardisten haben mal wieder einen

### STOCKACH

**Kulturzentrum »Altes Forstamt«** | 19:00 Uhr | Vernissage Ausstellung »Demokratie wagen? Baden 1818-1919«. Es wird eine Kuratorenfüh-



**Frau Müller muss weg, am Samstag, den 04. Februar 2023 um 19:00 Uhr im Zollhaus, Hafenstraße 5, Bodman-Ludwigshafen. V.», Radolfzell.** Bei einem außerplanmäßigen Treffen der Eltern mit der Klassenlehrerin der Kinder beschließen die Eltern, die erfahrene Lehrerin Frau Müller abzu-setzen. Eine witzige und kluge Komödie über einen Elternabend. Vorverkauf: Hotel Adler, Ludwigshafen. Copyright: Michael Kowalski

rung sowie eine Einführung in die Ausstellung von Hr. Dr. Peter Exner geben. Mit Wein und Brezeln lassen wir den Abend ausklingen. Eine An-meldung ist nicht erforderlich. Wei-tere Infos unter [www.stockach.de](https://www.stockach.de).

## KINDER

### ENGEN

**Stadtbibliothek, Hauptstr. 8** | 15:00 Uhr | Lesung »Traumstunde«. Lesung für Kinder in der Stadtbiblio-thek. Eintritt frei. Weitere Informationen unter [www.engen.de](https://www.engen.de).

## LESUNGEN

### STOCKACH

**Kulturzentrum »Altes Forstamt«** | 19:00 Uhr | Schmöcker & Schmaus: »Fräulein Steiff« mit Maren Gottschalk. Die Autorin Maren Gottschalk stellt ihre Romanbiografie über Mar-garethe Steiff vor. In der Pause runden ein Getränk und zum Thema passende Häppchen einen unterhalt-samen Abend ab. Es gibt einen Bü-cherstisch und die Möglichkeit, sich Bücher signieren zu lassen. Tickets und Infos unter [www.stockach.de](https://www.stockach.de).

Szenarien laden zum Verweilen, Träumen und Nachdenken ein.  
**Level 3. Toyota – Racing & Innova-tion – eine Retroperspektive über den Toyota-Motorsport und Thüga-Erlebniswelt.**  
**Level 4. MAC-Fahrzeugsammlung** sowie Auto-Fotografien von Dirk Patschkowski.  
Weitere Infos zu MAC1 & MAC2: [www.museum-art-cars.com](https://www.museum-art-cars.com).

### STOCKACH

**Kulturzentrum »Altes Forstamt«.** **Salmannsweilerstraße 1. Ausstel-lung »Demokratie wagen? Baden 1818-1919«.** Die Wanderausstellung des Generallandesarchivs Karlsruhe greift wichtige Zäsuren badischer Geschichte auf. Weitere Informa-tionen unter [www.stockach.de](https://www.stockach.de).

## PARTIES & FESTE

### RADOLFZELL

**Milchwerk** | 20:00 Uhr | Narrenspie-gel. Die Radolfzeller Narren sind end-lich wieder da! Die Gardisten haben mal wieder einen abendfüllenden Abriss des Stadtgeschehens zusam-mengestellt. Weitere Informationen unter [www.narrizella-ratoldi.de](https://www.narrizella-ratoldi.de).

## » AUSSTELLUNGEN

### RADOLFZELL

**Waldfriedhof. Skulpturenpfad auf dem Waldfriedhof.** Der Friedhof als Ort der Erinnerung, Begegnung und kulturellen Vielfalt. Mit diesem Ge-danken werden dort 14 verschie-dene Skulpturen ausgestellt. Infos unter [www.radolfzell-tourismus.de](https://www.radolfzell-tourismus.de).

**Stadtmuseum. Seetorstraße 3. Son-derausstellung: »Musikstadt – Stadtmusik«.** Die Ausstellung nimmt das 250-jährige Jubiläum der Stadtkapelle Radolfzell zum Anlass, einen Blick auf das gesamte musika-lische Geschehen in Radolfzell zu werfen. Weitere Infos unter [www.stadtmuseum-radolfzell.de](https://www.stadtmuseum-radolfzell.de).

### SINGEN

**Kunstmuseum Singen. Ekkehardstr. 10. OHNE TITEL. Junge Malerei aus Süddeutschland und der Deutsch-schweiz.** Es geht um die Bandbreite und den Facettenreichtum der Ma-lerie, die es unvoreingenommen zu entdecken gilt. Ohne Titel, dafür mit vielen spannenden jungen MalerIn-nen. Eine ideale Möglichkeit, um die Malerei der Gegenwart näher ken-nenzulernen! Weitere Infos unter [www.kunstmuseum-singen.de](https://www.kunstmuseum-singen.de).

**MAC Museum Art & Cars**  
**MAC 1**  
Norman Liebman – Ein amerikani-scher Traum.  
**MAC 1 Galerie**  
Edvard Frank – Meister des Aqua-rells  
**MAC 2**  
**Level 1. Power Legenden,** Dodge Viper und Enrico Ghinato.  
**Level 2. Nobelkarosserien der 20er und 30er Jahre** aus der Design-Werkstatt Erdmann & Rossi; zusam-men mit Bildern von **James Francis Gill** – 60 Jahre Women in Cars. Die

## » VORSCHAU

### EMMINGEN-LIPTINGEN

**So., 12.02., 11:00 Uhr, Dupfee. Früh-schoppen - Zur durschtigä Dupfee.** Die »Schwarzwälder 3« werden beim Frühschoppen für musikali-sche Unterhaltung in der Après-Ski-Hütte »Zur durschtigä Dupfee« am Skilift Witthoh in Emmingen-Liptingen sorgen. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen unter [www.facebook.com/zur-durschtigae-dupfee-apres-ski-huette](https://www.facebook.com/zur-durschtigae-dupfee-apres-ski-huette).

### ENGEN

**Fr., 10.02., 19:30 Uhr, Stadtbiblio-thek, Hauptstr. 8. Filmabend für Er-wachsene.** Filmvorführung für Erwachsene in der Stadtbibliothek. Eintritt frei. Infos [www.engen.de](https://www.engen.de).

**Mo., 13.02., 15:30 Uhr, Stadtbiblio-thek, Hauptstr. 8. Lesung »Mit 2 dabei«.** Lesung für Kinder ab zwei Jahren in der Stadtbibliothek. Ein-tritt frei. Weitere Informationen unter [www.engen.de](https://www.engen.de).

### RADOLFZELL

**Sa., 11.02., 19:30 Uhr, Milchwerk. Holzhauerball.** Die Holzhauer ma-chen mit den ZuschauerInnen eine Reise zurück in die Zukunft. Selbst-verständlich wird die Holzhauer-Musik mit ihrer Mitternachtsshow das Milchwerk wieder zum Kochen bringen. Weitere Informationen unter [www.narrizella-ratoldi.de](https://www.narrizella-ratoldi.de).

**So., 12.02., 14:00 Uhr, Milchwerk. Kinderball.** Auf die Jungnarren war-ten viele tolle Überraschungen, Spiele und der Minihansele-Juck. Natürlich werden auch diese Jahr die schönsten Kostüme prämiert.

## » MUSEEN

### ■ Städtisches Museum Engen + Galerie

Klostergasse 19, Engen  
Tel.: +49 (0)7733 / 501400  
Öffnungszeiten:  
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,  
Sa. + So. 11:00 – 18:00 Uhr,  
Mo. geschlossen.  
Eintritt: 3,- Euro,  
ermäßigt 2,- Euro.  
[www.engen.de](https://www.engen.de)

### ■ Stadtmuseum Radolfzell

Seetorstraße 3, Radolfzell  
Tel.: +49 (0)7732 / 81-534  
Öffnungszeiten:  
Do. – So. 11:00 – 17:00 Uhr,  
Eintritt: 6,- €, ermäßigt 4,- €, Kinder und Schüler unter 18 Jahren haben freien Eintritt.  
[www.stadtmuseum-radolfzell.de](https://www.stadtmuseum-radolfzell.de)

### ■ Kunstmuseum Singen

Ekkehardstraße 10, Singen  
Tel.: +49 (0)7731 / 85-271  
Öffnungszeiten:  
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,  
Sa. + So. 11:00 – 17:00 Uhr.  
[www.kunstmuseum-singen.de](https://www.kunstmuseum-singen.de)

### ■ MAC Museum Art & Cars

MAC 1, MAC 2  
Parkstraße 1+5, Singen  
Öffnungszeiten:  
Mi. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,  
So. & Feiertag  
11:00 – 18:00 Uhr,  
(letzter Einlass 17:00 Uhr);  
Mo. – Di. Ruhetag  
Eintritt: 12,- €, ermäßigt 9,- €. [www.museum-art-cars.com](https://www.museum-art-cars.com)

### ■ Archäologisches

**Hegau-Museum**  
Am Schlossgarten 2, Singen  
Tel.: +49 (0)7731 / 85-267  
Öffnungszeiten:  
Mo. geschlossen,  
Di. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,  
So. 14:00 – 17:00 Uhr,  
feiertags 14:00 – 17:00 Uhr;  
Eintritt: frei.  
[www.hegau-museum.de](https://www.hegau-museum.de)

### ■ Stadtmuseum

**»Altes Forstamt« Stockach**  
Salmannsweilerstraße 1  
Öffnungszeiten:  
Di. – Sa. 10:00 – 17:00 Uhr  
So. und feiertags  
13:00 – 17:00 Uhr,  
Mo. (auch an Feiertagen)  
geschlossen.  
[www.stockach.de](https://www.stockach.de)

### ■ Campus Galli

**Meßkirch**  
Winterpause bis 01.04.2023  
[www.campus-galli.de](https://www.campus-galli.de)

Narrizella Ratoldi übernimmt aus-drücklich keinerlei Aufsichtspflicht. Zutritt nur in Begleitung eines ver-antwortlichen Erwachsenen.

### SINGEN

**Do., 09.02., 20:30 Uhr, GEMS Kultur-zentrum. Charlotte Greves »Lisbeth Quartett«.** Die Altsaxophon spie-lende Charlotte Greve, die mit ihrer absolut reduzierten Geschwindig-keit den Tönen des Saxophons eine selten gekannte souveräne Ruhe gibt, hat völlig zu Recht den Deut-schen Jazzpreis als Künstlerin des Jahres erhalten! Reservierung unter: [karten@jazzclub-singen.de](mailto:karten@jazzclub-singen.de).

**So., 12.02., 11:00 Uhr, Kunstmu-seum Singen. Öffentliche Führung »Ohne Titel«.** Museumsleiter Chri-stopf Bauer führt durch den Singe-ner Teil der Doppelausstellung. Die ideale Gelegenheit, zeitgenössische Malerei neu zu entdecken. Ohne An-meldung. Weitere Infos unter [www.kunstmuseum-singen.de](https://www.kunstmuseum-singen.de).

## » THEATER

### DIE FÄRBE SINGEN

■ **Pension Schöller**  
Lustspiel von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Der Guts-besitzer Klapproth möchte zu gerne einmal eine Irrenanstalt von innen gezeigt bekommen und echte Irre erleben. Die Situation eskaliert allerdings, als er von diesen vermeint-lichen Irren besucht wird., Sa., Mi. (08.02.), 20:30 Uhr.

### STADTHALLE SINGEN

■ **Als ich ein kleiner Junge war**  
Rezitation mit Musik nach Erich Kästners Autobiografie mit Walter Sittler., Mi. (08.02.), Do., 20:00 Uhr.

### STADTTHEATER KONSTANZ

■ **Woyzeck**  
Mit »Woyzeck« schrieb Georg

Büchner mit gerade einmal 23 Jahren ein dunkles, poetisches, bildgewaltiges und zutiefst berührendes Bühnenfragment, basierend auf realen, genau recherchierten Fällen. Di., 19:30 Uhr. Mi. (01.02.), Do., Sa., 20:00 Uhr, So., 18:00 Uhr

### WERKSTATT

■ **All das Schöne**  
Von Duncan Macmillan. Ein siebenjähriger Junge beginnt sie zu schreiben. Nach dem Suizidversuch seiner depressiven Mutter will er sie an all die großen und kleinen Ereignisse erinnern, für die es sich zu leben lohnt. Sa., 20:00 Uhr.

### TICKETS UND INFOS

**DIE FÄRBE SINGEN**  
[www.die-faerbe.de](https://www.die-faerbe.de)  
Ticket hotline: 07731 / 64646

**STADTHALLE SINGEN**  
[www.stadthalle-singen.de](https://www.stadthalle-singen.de)  
Ticket hotline: 07731 / 85-262

**THEATER KONSTANZ**  
[www.theaterkonstanz.de](https://www.theaterkonstanz.de)  
Ticket hotline: 07531 / 900 2150

**STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN**  
[www.stadttheater-sh.ch](https://www.stadttheater-sh.ch)  
Telefon: 0041 / 52 625 05 55

## » MI. 08.02. BÜHNE

### KONSTANZ

**Bodanstraße 40** | 18:00 Uhr | Der Soundtrack meines Lebens – Neue Reihe des Theater Konstanz im Klim-perkasten. Ensemblemitglieder brin-gen ausgewählte Lieder mit und erzählen über ihr Leben, ihren Werdegang und spannende Theaterge-schichten auf und hinter der Bühne. Ganz entspannt kann man Theater-leute im Klimperkasten von einer neuen Seite kennenlernen. Eintritt frei. Weitere Informationen unter [www.theaterkonstanz.de](https://www.theaterkonstanz.de).

## FÜHRUNGEN

### SINGEN

**MAC 2 Museum Art & Cars** | 14:30 Uhr | Seniorennachmittag. In einer Führung, die mit ihren 40 Minuten perfekt für Best Ager geeignet ist, in-formiert das Museums-Team über die aktuelle Ausstellung und verrät viele Details rund um das MAC Mu-seum Art & Cars. Anschließend gibt es im Restaurant PARK 1 ein gemüt-liches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Teilnahme mit Voran-meldung unter [museum@museum-art-cars.com](mailto:museum@museum-art-cars.com) oder unter Tel. 07731 / 9693510. Weitere Informationen unter [www.museum-art-cars.com](https://www.museum-art-cars.com).